

MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Frensdorf

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.



Gemeinde Frensdorf

Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, www.frensdorf.de
Tel. 09502 9449-0, E-Mail: gemeinde@frensdorf.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do und Fr von 8.00 – 12.00 Uhr sowie zusätzlich
Di von 14.00 – 16.00 Uhr und Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Jahrgang 25

Freitag, den 25. September 2026

Nummer 9

Herzliche Einladung zur

2. Bürgersprechstunde

mit Ihrem Ersten Bürgermeister

Mario Miguletz

und Vertreter des Gemeinderates

am Donnerstag, 12.11.2026

17:00- 18:30 Uhr

Feuerwehrhaus Reundorf



Weitere Termine / Ortsteile folgen

Neues aus dem Rathaus

Neues aus dem Rathaus

Mit der neuen Rubrik „**Neues aus dem Rathaus**“ möchte ich Sie künftig regelmäßig kurz und kompakt über aktuelle Sachthemen, wichtige Entwicklungen und Neuigkeiten aus dem Rathaus informieren – ergänzend zu den offiziellen Bekanntmachungen, den Berichten aus dem Gemeinderat und weiteren Themen.

Ihr Erster Bürgermeister Mario Miguletz

Kläranlage: Wir halten Sie auf dem Laufenden

Beim Thema Kläranlage geht es Schritt für Schritt weiter. Im Gemeinderat wurde eine eigene Arbeitsgruppe eingerichtet und in der August-Sitzung bereits ein erster Sachstandsbericht vorgestellt.

Damit Sie künftig regelmäßig und nachvollziehbar informiert bleiben, starten wir ab dieser Ausgabe im Mitteilungsblatt mit einer neuen FAQ-Reihe. Dort beantworten wir fortlaufend die wichtigsten Fragen rund um das Thema Kläranlage und informieren über die nächsten Schritte.

Sie haben Fragen, Hinweise oder Anregungen? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Ihre Rückmeldungen nehmen wir gerne mit auf.



Digitalisierung in unserer Gemeinde: Wohnsitz jetzt online anmelden

Ein weiterer Schritt hin zu einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung: Die elektronische

Wohnsitzanmeldung ist jetzt auch in der Gemeinde Frensdorf möglich.

Wer innerhalb Deutschlands umzieht und seinen neuen Haupt- oder alleinigen Wohnsitz anmeldet, kann dies künftig bequem von zu Hause erledigen – der persönliche Gang ins Rathaus ist hierfür nicht mehr erforderlich.

Für die Nutzung werden unter anderem ein Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion bzw. eine eID-Karte, die AusweisApp und ein Nutzerkonto benötigt. Bei einer Mietwohnung wird zusätzlich die Wohnungsgeberbestätigung hochgeladen. Nach erfolgreicher Prüfung steht die digitale Meldebestätigung online zur Verfügung.

Weitere Informationen und den direkten Zugang zur elektronischen Wohnsitzanmeldung finden Sie auf unserer Homepage bzw. über das BayernPortal.

Wie geht es mit dem Pfarrheim in Frensdorf weiter?

Zum 1. September hat die Gemeinde Frensdorf das Pfarrheim sowie die umliegenden Grundstücke von der Kirche übernommen.

Für die bisherigen Nutzerinnen und Nutzer ändert sich dadurch nichts. Das Pfarrheim kann weiterhin wie gewohnt für Veranstaltungen, Treffen und Zusammenkünfte genutzt werden.

Frau Schonert steht weiterhin als Ansprechpartnerin unter den bekannten Kontaktdaten zur Verfügung.

Nach einer ersten Bestandsaufnahme laufen nun die weiteren Planungen. Das Pfarrheim soll auch künftig ein wichtiger Treffpunkt für unsere Bürgerinnen und Bürger bleiben und Schritt für Schritt zu einem lebendigen Dorfmittelpunkt mit Begegnungsflächen und einer grünen Dorfmitte weiterentwickelt werden.

Erste konkrete Gestaltungsideen liegen bereits vor und sollen im Herbst gemeinsam mit der Kirche, den Vereinen und weiteren Beteiligten besprochen werden.

Parallel werden derzeit die Kosten sowie mögliche Förderprogramme geprüft. Der Gemeinderat hat hierzu bereits beschlossen, entsprechende Förderanträge vorzubereiten und bei den zuständigen Stellen einzureichen.



Besonders wichtig ist uns dabei die weiterhin enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und der Gemeinde Frensdorf.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die bisher sehr gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Wichtige Termine – Gemeinderat vor Ort

Seit Beginn der neuen Amtsperiode im Mai finden die Gemeinderatssitzungen regelmäßig an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet statt. Damit möchten wir den Gemeinderat näher zu den Bürgerinnen und Bürgern bringen und zugleich das Interesse am öffentlichen Teil der Sitzungen stärken. Die bisherigen Termine haben bereits eine positive Resonanz gezeigt.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 13. Oktober 2026 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Reundorf statt. Zuvor tagt dort um 18:00 Uhr der Bauausschuss.

Die darauffolgende Sitzung ist am 24. November 2026 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Abtsdorf vorgesehen, ebenfalls mit einer Bauausschusssitzung um 18:00 Uhr.

Die jeweiligen Tagesordnungen und offiziellen Einladungen werden selbstverständlich rechtzeitig veröffentlicht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Die Termine für das Jahr 2027 werden voraussichtlich Mitte November festgelegt und anschließend bekannt gegeben.

Alte Schule Reundorf – die Planungen werden konkret

Die Alte Schule in Reundorf soll in den kommenden Jahren Schritt für Schritt zu einem Dorfgemeinschaftshaus weiterentwickelt werden. Ziel ist es, das Gebäude dauerhaft als Treffpunkt für das örtliche Gemeinschaftsleben zu sichern und zeitgemäß nutzbar zu machen.

Die Planungen sind inzwischen bereits deutlich konkreter. Erste Entwürfe und Überlegungen liegen vor und sollen dem Gemeinderat in der Oktobersitzung vorgestellt und weiter beraten werden.

Parallel dazu laufen bereits Abstimmungen mit den zuständigen Stellen zu möglichen Förderprogrammen und finanziellen Unterstützungen. Auf dieser Grundlage sollen anschließend die nächsten Planungsschritte und die weitere Umsetzung vorbereitet werden.



Damit nimmt auch dieses wichtige Projekt für Reundorf weiter Gestalt an. Über die nächsten Schritte werden wir natürlich regelmäßig informieren.

Abbiegespur Ahornweg in Vorra – wie geht es weiter?

Für die geplante Abbiegespur am Ahornweg in Vorra wurde durch das beauftragte Ingenieurbüro bereits eine konkrete Planung erstellt. Im Rahmen der anschließenden Ausschreibung hat sich jedoch gezeigt, dass die Umsetzung deutlich teurer ausfallen würde als ursprünglich vorgesehen. Aus diesem Grund konnte die Baumaßnahme leider nicht gemeinsam mit der aktuellen Sanierung der B22 umgesetzt werden.

Im nächsten Schritt werden nun weitere Möglichkeiten geprüft, um die Maßnahme wirtschaftlicher umzusetzen und die Kosten zu reduzieren. Der Gemeinderat wird sich anschließend erneut mit dem weiteren Vorgehen befassen.

Sobald ein belastbarer Zeitplan und die nächsten Schritte feststehen, werden wir wieder über das Mitteilungsblatt und unsere weiteren Informationskanäle informieren.



Altes Feuerwehrhaus Schlüssellau – Ihre Ideen sind gefragt

Die Gemeinde Frensdorf besitzt das ehemalige Feuerwehrhaus in Schlüssellau. Aus der Bürgerschaft wurde bereits die Frage an uns herangetragen, wie das Gebäude künftig genutzt werden könnte.

Eine umfangreiche Sanierung ist derzeit seitens der Gemeinde nicht vorgesehen und auch in der aktuellen Finanzplanung nicht eingeplant.

Umso mehr interessieren uns konkrete Ideen und Anregungen aus Schlüssellau: Welche sinnvolle Nutzung könnten Sie sich für das Gebäude vorstellen? Gibt es Vorschläge, die mit überschaubarem Aufwand umgesetzt werden könnten?

Bitte senden Sie Ihre Ideen und konkreten Vorschläge gerne zu. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und auf gute Impulse aus der Bevölkerung.

Zeitschlagen der Glocke in der Kapelle in Birkach – laufende Testphase

Zum Thema Zeitschlagen in Birkach sind in den vergangenen Monaten verschiedene Hinweise und Anregungen aus der Bürgerschaft eingegangen. Die Gemeinde hat das Thema daraufhin geprüft und hierzu mehrere Gespräche geführt.

Ziel ist es, die unterschiedlichen Interessen ausgewogen zu berücksichtigen und eine dauerhaft tragfähige Lösung zu finden.

Aktuell läuft hierzu eine Testphase. In diesem Zeitraum wurde das Zeitschlagen zwischen 22:00 Uhr und 6:00 Uhr auf den jeweiligen vollen Stundenschlag reduziert.

Nach einem ausreichend langen Testzeitraum werden die Erfahrungen und Rückmeldungen ausgewertet. Anschließend wird entschieden, ob die derzeitige Regelung beibehalten oder gegebenenfalls angepasst werden soll.

Dabei sollen sowohl die Anliegen der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner als auch die örtliche Tradition angemessen berücksichtigt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelles zur Kläranlage Frensdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Zukunft unserer Kläranlage beschäftigt derzeit viele Menschen in der Gemeinde. Gleichzeitig sind hierzu unterschiedliche Spekulationen und teilweise auch unvollständige Informationen im Umlauf.

Umso wichtiger ist es uns als Gemeinderat, offen, sachlich und nachvollziehbar über die laufenden Beratungen zu informieren. Deshalb werden wir künftig in regelmäßigen Abständen im Mitteilungsblatt über den aktuellen Sachstand und die weiteren Schritte berichten. Nachfolgend haben wir die derzeit wichtigsten Fragen und Antworten für Sie übersichtlich zusammengefasst.

Diesen Fragenkatalog werden wir im weiteren Verlauf stetig ergänzen und aktualisieren.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.

Ihr

Mario Miguletz

Erster Bürgermeister

Zukunft der Kläranlage Frensdorf – die wichtigsten Fragen und Antworten

Warum muss sich die Gemeinde jetzt mit der Kläranlage befassen?

Die ursprüngliche wasserrechtliche Erlaubnis der Kläranlage ist bereits 2015 ausgelaufen und wurde seitdem jeweils befristet verlängert. Die derzeitige Verlängerung läuft 2027 aus. Aufgrund neuer Gewässerschutzziele ist nun eine langfristige wasserrechtliche Lösung erforderlich.

Reicht die bestehende Kläranlage noch aus?

Die Anlage ist derzeit auf rund 4.500 Einwohnerwerte ausgelegt und biologisch vollständig ausgelastet. Durch neue Wohn- und Siedlungsflächen ist die Belastung weiter gestiegen. Bei Starkregen erreicht insbesondere das Nachklärbecken regelmäßig seine Kapazitätsgrenze.

In welchem Zustand befindet sich die Anlage?

Die Kläranlage ist in einem guten technischen Zustand und erzielt sehr gute Reinigungswerte. Ein wichtiger Vorteil ist, dass sie bereits beim Bau in den Jahren 1995 und 1996 für eine spätere Erweiterung vorbereitet wurde. Ein Ausbau am bestehenden Standort ist daher grundsätzlich möglich.

Wird es künftig eine eigene Kläranlage für Frensdorf geben oder ist auch eine gemeinsame Lösung mit anderen Kommunen vorstellbar?

Derzeit werden beide Möglichkeiten ergebnisoffen untersucht. Denkbar sind sowohl die eigenständige Erweiterung beziehungsweise Erneuerung der Kläranlage Frensdorf als auch eine gemeinsame Lösung mit Pettstadt oder weiteren Kommunen. Eine endgültige Entscheidung ist noch nicht getroffen.

Warum wird eine gemeinsame Lösung mit Pettstadt geprüft?

Auch die Gemeinde Pettstadt muss ihre Abwasserentsorgung langfristig neu ausrichten. Eine gemeinsame Anlage könnte wirtschaftliche und technische Vorteile bieten, Betriebskosten senken und ausreichende Reserven für die zukünftige Entwicklung beider Gemeinden schaffen.

Werden dabei auch die Entwässerungsgebiete Frensdorf-Nord und Frensdorf-Süd berücksichtigt?

Ja. Da die Planungen einen langfristigen Zeitraum betrachten, werden beide Entwässerungsgebiete in die Untersuchungen einbezogen. Bestehende Anschlüsse und Vereinbarungen bleiben davon zunächst unberührt.

Was wird als Nächstes untersucht?

Ein wichtiger nächster Schritt ist eine sogenannte Mischwassersimulation. Dabei werden die tatsächliche Belastung des Kanalnetzes und die vorhandenen Regenentlastungsanlagen überprüft. So kann festgestellt werden, ob die bestehenden Becken ausreichend dimensioniert sind und an welchen Stellen Verbesserungen erforderlich werden.

Parallel werden die mögliche Anbindung Pettstadts über eine Druckleitung sowie weitere Ausbau- und Anschlussmöglichkeiten untersucht.

Welche Kosten kommen auf die Bürgerinnen und Bürger zu?

Die Erneuerung beziehungsweise Erweiterung der Kläranlage ist eine wichtige Investition in eine dauerhaft sichere Abwasserentsorgung und in den Schutz unserer Gewässer. Mit einer solchen zukunftsweisenden Maßnahme sind selbstverständlich auch Kosten verbunden, die im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben von den angeschlossenen Grundstückseigentümern und Nutzern mitgetragen werden müssen.

Ein konkreter Kosten- und Finanzierungsplan sowie eine belastbare Einschätzung der möglichen Auswirkungen liegen derzeit noch nicht vor. Die Gemeinde ist bestrebt, eine möglichst kostengünstige, wirtschaftliche und für alle Bürgerinnen und Bürger tragbare Lösung zu finden.

Über den Planungsstand, die Kostenentwicklung und mögliche Auswirkungen werden wir transparent und regelmäßig informieren. Der Gemeinderat wird das Thema fortlaufend beraten; die wesentlichen Beratungen und Entscheidungen finden selbstverständlich in öffentlichen Sitzungen statt.

Wie werden die Bürgerinnen und Bürger weiter informiert?

Die Gemeinde wird regelmäßig im Mitteilungsblatt sowie über ihre weiteren Informationskanäle über den aktuellen Planungsstand berichten. Unser Ziel ist eine transparente und nachvollziehbare Entscheidungsfindung. Am Ende soll eine fachlich fundierte, wirtschaftlich tragfähige und langfristig zukunfts-sichere Lösung für die Abwasserentsorgung unserer Gemeinde stehen.

Sitzungstermine Oktober 2026

Sitzung **Bau- und Umweltausschuss**

am Dienstag, 13.10.2026 um 18 Uhr

Sitzung **Gemeinderat**

am Dienstag, 13.10.2026 um 19 Uhr

Weitere Sitzungstermine; Bekanntmachungen sowie evtl. Änderungen erfahren Sie rechtzeitig auf unserer Website unter www.frensdorf.de.

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Frensdorf stellt zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

für ihren Bauhof ein.

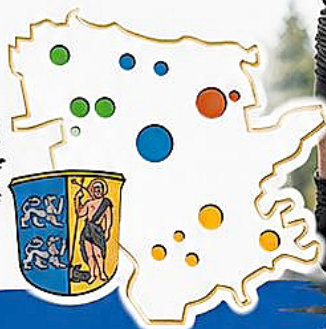
Erwartet werden eine selbstständige, flexible, motivierte, zuverlässige und lösungsorientierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit, eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf sowie der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B /BE (C, CE und/oder T von Vorteil). Die arbeitsvertragliche Gestaltung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen **bis zum 11.10.2026** an die Gemeinde Frensdorf, Herrn 1. Bürgermeister Mario Miguletz, Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, Mail-Adresse: Mario.Miguletz@frensdorf.de.

Nähere Auskünfte unter Telefon (09502) 9449-31 oder auf unserer Homepage: www.frensdorf.de.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

KOMM IN UNSER TEAM
DER GEMEINDE FRENSDORF!



BAUHOFFMITARBEITER (m/w/d)

Engagiert. Vielseitig. Sinnvoll.
Gemeinsam anpacken für unsere Gemeinde.

WIR PACKEN AN.
FÜR UNS ALLE.

ENGAGIERT.
VIELSEITIG.
SINNVOLL.

WIR FREUEN UNS
AUF DICH!



DEINE AUFGABEN

- Pflege und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Grünanlagen und gemeindeeigenen Einrichtungen
- Durchführung von Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
- Winterdienst
- Bedienung, Pflege und Wartung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- Unterstützung bei Veranstaltungen sowie bei Auf- und Abbauarbeiten
- Mitarbeit bei vielfältigen Projekten im Gemeindegebiet



DAS BRINGST DU MIT

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Führerschein Klasse B / BE (C, CE und / oder T von Vorteil)
- Teamgeist, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (z. B. Winterdienst) sowie Wochenend- und Feiertagsdiensten
- Bereitschaft am aktiven Feuerwehrdienst wünschenswert



WIR BIETEN DIR

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Ein kollegiales Team und ein wertschätzendes Miteinander
- Moderne kommunale Technik und Ausstattung
- Tarifgerechte Bezahlung nach TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jobrad



GEMEINDE FRENSDORF
LEBENSWEIT. ZUKUNFT. GEMEINSAM.

➔ INTERESSE GEWECKT? WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

📍 **Gemeinde Frensdorf**
Kaulberg 1
96158 Frensdorf

BEWERBUNGSUNTERLAGEN AN:
1. Bürgermeister Mario Miguletz
✉ Mario.Miguletz@frensdorf.de

Ausführliches Stellenprofil entnehmen Sie auf unserer Homepage: www.frensdorf.de

NEU - elektronische Wohnsitzanmeldung

Bequem von zu Hause: Der neue Online-Dienst für die Wohnsitzanmeldung



Ein Umzug bedeutet viel Arbeit – zumindest die Ummeldung wird jetzt deutlich einfacher. Mit der **Elektronischen Wohnsitzanmeldung (eWA)** steht Bürgerinnen und Bürgern eine komfortable digitale Alternative zum Behörden-gang zur Verfügung. Der Online-Dienst digitalisiert den gesamten Prozess erstmals

komplett von Ende zu Ende.

Die Vorteile auf einen Blick:

Zeit- und Wegeersparnis: Kein Termin und kein Warten im Amt mehr nötig.

Vollständig digital: Von der Datenänderung im Melderegister bis zur Aktualisierung der Ausweisdokumente läuft alles online.

Entlastung der Verwaltung: Die Behörden werden spürbar von Routineaufgaben befreit.

So einfach funktioniert es:

Voraussetzungen: Sie benötigen ein Smartphone, die **AusweisApp** sowie ein behördliches Nutzerkonto (z. B. eine **BundID**) mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion Ihres Personalausweises oder Ihrer eID-Karte.

Daten abrufen & hochladen: Nach der Anmeldung werden Ihre Meldedaten aufgerufen. Mieter laden die Wohnungsgeberbestätigung hoch (Eigentümer nutzen eine Eigenbestätigung).

Bestätigung & Ausweisaktualisierung: Nach erfolgreicher Prüfung durch die Meldebehörde steht die digitale Meldebestätigung zum Download bereit. Die Daten auf dem Ausweischip können Sie direkt über die AusweisApp selbst aktualisieren.

Aufkleber per Post: Zum Abschluss erhalten Sie automatisch einen Brief der Bundesdruckerei mit den passenden Adressaufklebern für Ihren Personalausweis und Reisepass, die Sie einfach selbst anbringen.

Nutzen Sie diesen sicheren und transparenten Service und sparen Sie Zeit bei Ihrem nächsten Umzug!

Trauungstermine 2026

Standesamtliche Trauungen

Eheschließungen sind in der Gemeinde Frensdorf jeweils zu nachstehend genannten Zeiten möglich:

Montag, Dienstag	8 – 15.30 Uhr
Donnerstag	8 – 17.30 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Als Serviceangebot können Trauungen auch an einem Samstag im Monat für unsere einheimischen Bürger angeboten werden.

Für das Jahr 2026:

10.10.2026 14.11.2026 12.12.2026

Bitte informieren Sie sich über die entsprechende Vorgehensweise Ihrer standesamtlichen Trauung und reservieren Sie **rechtzeitig** einen Trauungstermin mit unserer Standesbeamtin:

Frau Homner (Tel.-Nr. 09502/9449-27 oder per Email unter natalie.homner@frensdorf.de)



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Dienstjubiläum in der Verwaltung



Anlässlich seines **10-jährigen Dienstjubiläums** gratulieren wir **Timo Spielberger** herzlich und bedanken uns für seine engagierte und zuverlässige Mitarbeit in der Gemeinde Frensdorf.

Seinen beruflichen Weg begann Timo bei uns als Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellten.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung hat er sich kontinuierlich weiterentwickelt und ist heute als kompetenter und engagierter Mitarbeiter im Bau- und Ordnungsamt tätig.

Wir danken Timo für seinen Einsatz, seine Verbundenheit mit der Gemeinde und die stets gute Zusammenarbeit und

wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und Freude an seiner Arbeit.

Mario Miguletz

Erster Bürgermeister

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

Montag, 19.09.2026 um 8.00 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 30.10.2026

Impressum

Mitteilungsblatt Gemeinde Frensdorf

Erscheinungsweise: am letzten Freitag im Monat

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Frensdorf, Mario Miguletz, Kaulberg 1, 96158 Frensdorf oder seine jeweilige Vertretung im Amt.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Gemeindebücherei Frensdorf

GEMEINDEBÜCHEREI FRENSDORF

Elisabethenstraße 3
96158 Frensdorf
☎ 09502 / 490 264
www.buecherei-frensdorf.de



Öffnungszeiten:
Dienstag: 8:30 bis 11 Uhr
Schule: 11 bis 12 Uhr
Mittwoch: 17 bis 19 Uhr
Freitag: 16 bis 18 Uhr



Sommerferienprogramm

In der letzten Sommerferienwoche ging's rund in der Bücherei Frensdorf. Drei Veranstaltungen lockten viele Kinder in unser Haus der Bücher.



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer für die Kindergartenkinder

Eine Insel mit zwei Bergen und dem tiefen, blauen Meer. Das ist Lummerland. Emma, Lukas und Jim Knopf mit auf einen Ausflug über die schöne Insel. Nach einer Eisenbahnfahrt durch die Bücherei bastelten die Kindergartenkinder ihre eigene Emma für die Heimfahrt.



Lesung und Basteln für die 6-8 Jährigen

Mit der großen Auswahl an Büchern fanden die Kinder ein jeweiliges Lieblingsbuch. Beim eigenen Lesen und Lesen in der Gruppe mit einer Mini-Party mit Luftschlangen verging die Zeit wie im Flug. Eine kleine Bastelaktion mit Gipsfiguren rundete den Nachmittag ab.



Lesung mit Gestaltung eines Großplakates für die 8-10 Jährigen

Sehr engagierte Kinder teilten uns ihre Bücherwünsche und vieles mehr mit. Die vielen Informationen zur Gestaltung und Partizipation in der Bücherei der 3./4. Klässlern verarbeiteten diese gekonnt in einem Großplakat. Lustig ging's zu, bunt und ausdrucksstark ist dieses Plakat in der Lesecke der Bücherei zu bewundern. Als Dank für diese Unterstützung beschenkte das Team

die Teilnehmenden mit einem Buch oder ähnlichem.

Es ist soweit - die Eröffnung unserer neuen Bücherei-Kaffee-Ecke

Wir gestalten einen neuen kleinen Ort der Begegnung für alle Generationen in der Bücherei. Eine „Kaffee-Ecke“. Eröffnet wird die Kaffee-Ecke während der Ausleihzeiten am Di 13. Okt. von 8.30-11.00 Uhr, am Mi 14. Okt. von 16.30-18.30 Uhr und am Fr von 16.00-18.00 Uhr mit kleinen Schmankerln. Danach wird sie während der Ausleihzeiten und bei allen Veranstaltungen geöffnet sein.

Diese Kaffee Ecke ist angedacht für alle Besucher:innen der Bücherei. Wir freuen uns auf viele Büchereimitglieder, alle Erwachsenen (mit Kindern) und Senior:innen, die dort in Büchern/Zeitschriften schmökern oder sich eine kleine Auszeit nehmen.

Neben Kaffee und Cookies warten das rote Sofa und neue bequeme Sessel auf euch.

Dank Landkreis, Gemeinde und Raps-Stiftung können wir die Kaffee-Ecke vollkommen neugestalten.

Das Team der Bücherei freut sich auf viele Besucher:innen, um gemeinsam Kaffee zu trinken sowie einen regen Austausch mit euch.

Freiwilliges Soziales Schuljahr in der Bücherei

Wie bereits angekündigt, bieten wir wieder die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Schuljahr (FSSJ) in der Bücherei zu absolvieren.

Wir freuen uns auf eine motivierte Schülerin oder einen motivierten Schüler ab der 8. Klasse, die oder der unser Team während eines Schuljahres bei der Büchereiausleihe unterstützt.

Der Einsatz umfasst insgesamt etwa 80 Stunden, also rund zwei Stunden pro Woche.

Interesse? Dann bewirb dich einfach persönlich während der Ausleihzeiten bei unserem Team oder per E-Mail an team@buecherei-frensdorf.de. Wir freuen uns auf dich!

Spieleabend

Der nächste Spieleabend in der Bücherei Frensdorf findet am 21. Oktober von 19:00 bis 21:30 Uhr statt.

Aus einer Menge von Karten- und Brettspielen kann jede/r sein Wunschspiel finden.

Wir freuen uns auf euch! Eine Anmeldung ist nicht notwendig, einfach in der Bücherei vorbeikommen. Bitte Getränke selbst mitbringen.

Kindergärten

AWO-Kindertagesstätte St. Elisabeth



KulturKinderhaus Bamberg

Eingewöhnung in unserer Krippe und im Kindergarten

Gemeinsam gut ankommen – mit Sicherheit, Vertrauen und Zeit

Der Start in der Krippe ist für jedes Kind und seine Familie ein besonderer Schritt. Ihr Kind lernt neue Menschen, Räume, Abläufe und andere Kinder kennen. Damit dieser Übergang gut gelingt, gestalten wir die Eingewöhnung **behutsam, individuell und gemeinsam mit Ihnen**.

Unser pädagogischer Orientierungsrahmen ist das **Berliner Eingewöhnungsmodell**. Im Mittelpunkt steht der Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zwischen Ihrem Kind und einer festen pädagogischen Bezugsperson.

Das Wichtigste: Ihr Kind gibt das Tempo vor

Jedes Kind ist einzigartig. Deshalb gibt es keinen festen Zeitplan.

Manche Kinder benötigen wenige Tage, andere mehrere Wochen, bis sie sich sicher fühlen. Wir beobachten Ihr Kind aufmerksam und stimmen die nächsten Schritte gemeinsam mit Ihnen ab.

Wir geben Ihrem Kind die Zeit, die es braucht.

Die Eingewöhnung in fünf Schritten

1. Kennenlernen

Ihr Kind kommt gemeinsam mit Ihnen in die Krippe und lernt die Räume, Kinder und pädagogischen Fachkräfte kennen.

2. Sicherheit entwickeln

Sie sind zunächst der sichere Hafen Ihres Kindes. Die Bezugspädagogin bzw. der Bezugspädagoge nimmt vorsichtig Kontakt auf.

3. Erste kurze Trennung

Wenn Ihr Kind bereit ist, findet eine erste kurze Trennung statt. Sie verabschieden sich bewusst und kommen nach kurzer Zeit wieder.

4. Vertrauen aufbauen

Die Trennungszeiten werden langsam verlängert. Die pädagogische Fachkraft übernimmt zunehmend die Begleitung im Alltag.

5. Ankommen

Ihr Kind fühlt sich zunehmend sicher, kann spielen, entdecken, essen, schlafen und sich von seiner Bezugsperson trösten lassen.

Was Ihr Kind von uns braucht

Wir möchten, dass Ihr Kind bei uns erfährt:

„Ich bin willkommen.“

„Meine Gefühle sind in Ordnung.“

„Ich werde gesehen und gehört.“

„Ich kann mich auf meine Bezugsperson verlassen.“

„Ich darf in meinem eigenen Tempo entdecken.“

Weinen gehört zu einem Abschied manchmal dazu. Es bedeutet nicht automatisch, dass die Eingewöhnung nicht gelingt. Wichtig ist, dass Ihr Kind Trost und Sicherheit bei seiner neuen Bezugsperson annehmen kann.

Ihre wichtige Rolle

Sie sind während der Eingewöhnung ein wichtiger Partner für Ihr Kind und für uns.

Bitte:

- planen Sie ausreichend Zeit für die Eingewöhnung ein,
- verabschieden Sie sich immer bewusst,
- bleiben Sie für Ihr Kind emotional erreichbar,
- geben Sie Ihrem Kind Sicherheit und Vertrauen,
- bringen Sie gerne ein vertrautes Kuscheltier oder Übergangsobjekt mit,
- sprechen Sie offen mit uns über Ihre Beobachtungen und Fragen.

Ihre Sicherheit und Ihr Vertrauen helfen auch Ihrem Kind, Vertrauen zu entwickeln.

Ein vertrauter Gegenstand kann helfen

Ein Kuscheltier, Tuch oder ein anderer vertrauter Gegenstand kann Ihrem Kind den Übergang erleichtern. Er verbindet die vertraute Welt zu Hause mit der neuen Umgebung in der Krippe.

Unser gemeinsames Ziel

Eine gelungene Eingewöhnung bedeutet nicht, dass Ihr Kind möglichst schnell ohne Sie bleiben kann.

Unser Ziel ist:

Sicherheit	Vertrauen	Beziehung	Selbstständigkeit	Bildung
------------	-----------	-----------	-------------------	---------

Wenn sich Ihr Kind sicher fühlt, kann es seine neue Welt entdecken, spielen, lernen, Beziehungen aufbauen und seine eigenen Fähigkeiten entwickeln.

Mit dieser Eingewöhnung in unserem Kinderhaus wollen wir Ihr Kind und Sie auf diesem wichtigen Weg gut begleiten.

Ihr pädagogisches Team des inklusiven Kultur.Kinderhauses





in Ober- und
Mittelfranken

*Passt zu
Deinem Leben.*

www.awo-jobs-omf.de

Kindergarten St. Otto



Das neue Kitajahr hat begonnen

Die ersten Wochen des neuen Kitajahres sind vorbei.

Wir begrüßen alle unsere alten Kinder und auch alle neuen Kinder mit ihren Eltern recht herzlich in unserer Kita und freuen uns mit Ihnen gemeinsam, das Jahr zu erleben und zu gestalten.

Unsere „alten Vorschulkinder“ haben wir verabschiedet und unsere „neuen Vorschulkinder“ können es kaum erwarten nun endlich die „Großen“ sein zu dürfen.

Herzliche Einladung zu unserer Erntedankfeier

Wir laden alle Reundorfer recht herzlich zu unserer Erntedankfeier „vom Weizenkorn zum Brot“ am Montag den **05.10.26 um 10.00 Uhr** in die Kirche St. Otto ein.

Liebe Eltern, liebe Reundorfer, liebe Gemeinde!

Die kath. Kita St. Otto lädt Sie recht herzlich zum St. Martinsumzug am **Freitag den 13.11.26** ein.

Wir treffen uns um **17.00 Uhr** mit unseren Laternen in der Reundorfer Kirche. Nach einer kurzen St. Martinsandacht werden wir im Anschluss gemeinsam im Zug zurück zur Kindertagesstätte gehen.

Der Umzugsweg ist: Kirche – Hollergraben – Am Mönchsgraben – Kita. Auf unserem Weg begleitet und sichert uns wieder die Reundorfer Feuerwehr.

Außerdem werden wir beim Singen der Martinslieder vom Jugendorchester des Musikvereins Frensdorf unterstützt. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön an die FFW Reundorf und dem Musikverein Frensdorf. Wie jedes Jahr ist nach dem Umzug vor der Kita für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Bitte bringen Sie pro Person eine Tasse mit!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kitakinder, der Elternbeirat und das Kitateam.

Vorabinfo für den Weihnachtsmarkt

Wir laden schon jetzt alle Interessierten zum Weihnachtsmarkt in Reundorf am **Sonntag den 29.11.26** recht herzlich ein. Wir erwarten Sie dieses Jahr wieder mit **Kinderpunsch und frisch gebackenen Waffeln**.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir lassen Sie nicht

mitten im Regen stehen!

LW-Service auf
einen Klick:

anzeigen.wittich.de



Johanniter-KiTa „Kleine Entdecker“ Herrnsdorf



Tag der offenen Tür
in Herrnsdorf
und Schlüssellau



**Einladung zum
Tag der offenen Tür**




**Mittwoch, 14. Oktober 2026,
16:00 bis 18:00 Uhr**

Jakobusplatz 1, Herrnsdorf & WaldkiTa Schlüssellau (Nähe FSG-Gelände)
Um eine Voranmeldung per E-Mail (kita.herrnsdorf@johanniter.de) oder
Telefon (09502 2750-101) wird gebeten. Bitte teilen Sie uns auch mit,
ob Sie an Krippe, Kindergarten oder Waldkindergarten interessiert sind.

**Kennenlernen & Umschauen • Gute Gespräche &
Zeit für Fragen • Sprachspiele • Kaffee & Kuchen**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Oberfranken
Gutenbergstr. 2a, 96050 Bamberg
Tel. 0951 101079-0
oberfranken@johanniter.de



Ärztetafel

Praxis Parissa Graß / Dr.med. Dennis Graß



Die Hausarztpraxis Parissa Graß / Dr.med.
Dennis Graß bleibt vom **24.09.2026 bis ein-
schließlich 30.09.2026** wegen **Systemumstellung**
geschlossen.

Vertretung übernimmt:

- * Dr. Paetow, Stegaurach
- * Hausarztzentrum Hirschaid
- * Dr. Schuster / Dr. Zimmermann, Sassanfahrt

Außerhalb der Sprechstunde sowie am Wochenende wenden
Sie sich bitte direkt an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter
der Telefonnummer 116 117.

Sonstige Mitteilungen

Tag der offenen Tür
Tagespflege Am Seebach

**Samstag, 3. Oktober 2026
11:00 bis 15:00 Uhr**

rein ins Leben



- Informationen rund um die Themen Pflegebedürftigkeit und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Führungen durch die Tagespflege
- Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Wir freuen uns auf Sie!

**Glückwünsche
Bamberg-Forchheim**

Tagespflege Am Seebach
Bismarckstr. 7
96158 Frensdorf
Tel. 09502 9258080
tagespflege.amseebach@tbf.de

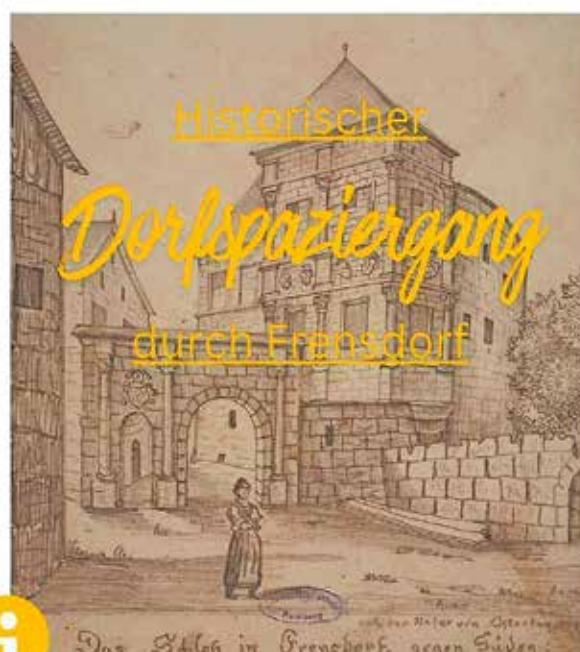
Tag der offenen Tür

Wir laden alle Interessierten herzlich ein zum **Tag der offenen Tür in der Tagespflege Am Seebach in Frensdorf!**

Zwischen 11:00 und 15:00 Uhr erwarten Sie Informationen rund um die Themen Pflegebedürftigkeit und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, Führungen durch die Tagespflege und Kaffee und selbstgebackener Kuchen.
Wir freuen uns auf Sie!

Fundsachen

20.08.2026	Ellersdorf, Höhe Spielplatz	Bankkarte/Rabobank
16.08.2026	Bushaltestelle Obergreuth	E-Bike
02.09.2026	Frensd., K BA 29/ AG Bbg	Laptop/Notebook
11.09.2026	Privatgrundstück bei Sonnenstraße	Pfeile, Bogen, Zielscheibe



**Historischer
Dorfspaziergang
durch Frensdorf**

Das Schloss in Frensdorf gegen Süden.

**Kostenlos geführte Spaziergänge in Frensdorf.
Dabei wird über "Dorf und Leute" aus dem
vergangenen Jahrhundert berichtet.**

Dauer ca. 2 Stunden.

Die Erklärungen werden durch Fotos und Bilder ergänzt.
Infos und Anmeldung bei Edmund Eberlein, Tel. 09502/1074



**Schlossführung
in Frensdorf**

**Kostenlos geführte
Schlossführung in Frensdorf.**
Die Besitzerin des Anwesens, Frau Christin Klöhr, führt durch den inneren und äußeren Bereich mit Gebäudeerklärung.

Dauer ca. 1 Stunde.
Infos und Anmeldung bei Edmund Eberlein, Tel. 09502/1074

Wertstoffhof Burgebrach

Dienstag	15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-708 bzw. 85-706 sehr gerne zur Verfügung.

Sprechtag des Landrats am 29. September

Der nächste Sprechtag von Landrat Johannes Maciejonczyk findet am Dienstag, 29. September 2026, im Raum H 431 statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg haben von 11:00 bis 12:30 Uhr die Möglichkeit, ihre Anliegen persönlich mit dem Landrat zu besprechen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates unter Tel. 0951/85-206 bzw. buerolandrat@lra-ba.bayern.de in Verbindung zu setzen.

Warn-App NINA

Die Nutzung der Warn-App NINA im Landkreis Bamberg ist ausbaufähig. Dabei ist eine zuverlässige Warnung im Notfall von großer Bedeutung: Gerade in Extremsituationen oder bei Katastrophen kann eine frühzeitige Information entscheidend für die Sicherheit der Bevölkerung sein.

Um im Ernstfall rechtzeitig und umfassend informiert zu sein, empfiehlt sich daher die Nutzung einer Warn-App wie NINA dringend. Wer frühzeitig gewarnt wird, kann schneller reagieren und sich und andere besser schützen.

Rechtzeitig informiert mit der NINA Warn-App

NINA ist kurz für Notfall-Informations- und Nachrichten-App und wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betrieben. Die App informiert in Echtzeit über mögliche Gefahrenlagen – direkt auf das Smartphone.

Die Warnungen werden von den zuständigen Katastrophenschutzbehörden, der Polizei oder dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe über das Modulare Warnsystem (MoWaS) versendet.

Neben Warnungen zu Unwettern und Katastrophen erhalten Nutzerinnen und Nutzer auch Verhaltenstipps, wie sie sich im Ernstfall schützen können. Außerdem kann die App individuell eingestellt werden: Wer möchte, wird nicht nur für den eigenen Wohnort oder den aktuellen Standort, sondern auch für weitere ausgewählte Orte gewarnt – etwa für den Arbeitsplatz oder den Wohnort von Angehörigen.

NINA liefert Warnmeldungen für verschiedene Gefahrenlagen, darunter:

- Gefahrstoffausbreitungen
- Großbrände
- Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes
- Hochwasserinformationen der Bundesländer
- Polizeiliche Lagen wie Bombendrohungen oder Fahndungen

Je mehr Menschen im Landkreis Bamberg NINA nutzen, desto besser können wir sie im Notfall erreichen.

Die Nutzung der Warn-App NINA ist ohne die Angabe personenbezogener Daten möglich. Persönliche Daten, die die App verwendet, zum Beispiel der Standort, bleiben lokal auf dem Gerät und werden zu keiner Zeit serverseitig gespeichert. Die App ist kostenlos und kann in den App-Stores von Apple und Google heruntergeladen werden. Sie ergänzt andere Warnmittel wie Sirenen, Lautsprecherdurchsagen oder Rundfunkmeldungen und bietet so einen weiteren wichtigen Baustein in der Warninfrastruktur.

Weitere Informationen zur Warn-App NINA finden Sie auf der Website des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: www.bbk.bund.de

Landratsamt Bamberg



Abfuhrtermine im Oktober 2026

06.10. und 20.10.2026	Restmüll
13.10.2026	Papiertonne
13.10. und 27.10.2026	Biotonne
12.10.2026	Gelber Sack (inkl. DOSEN)

Tonnen und Säcke bitte ab 6:00 Uhr morgens bereitstellen!

08. Oktober 2026 – Anmeldeschluss für Sperrmüll!

So können Sie anmelden:

1. Über das **Internet** unter www.landkreis-bamberg.de
2. Mit der **Sperrmüllkarte** (am Abfallkalender unten)
3. **Telefonisch** unter der Rufnummer: **0951 85-555**

(Dienstags und Donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr)

Auflösung des Grünguthäckselplatzes am Bauhof in Frensdorf und Weiterbetrieb als Grüngutcontainer

Der Häckselplatz des Landkreises Bamberg am Bauhof in Frensdorf wurde aufgelöst und wird als „normaler“ **Grüngutcontainer**, wie in den Gemeindeteilen Herrnsdorf und Reundorf, weiterbetrieben.

Der Platz ist nun **zu jeder Tageszeit zugänglich** und nicht mehr an bestimmte Öffnungszeiten gebunden.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg bittet allerdings darum, nur haushaltsübliche Mengen (bis zu 0,5 m³) anzuliefern. Größere Grüngutmengen können über die Kompostplätze der LAKOM bzw. der Firma Eichhorn nach Rücksprache mit dem Betreiber entsorgt werden.

Falls der Container bereits voll ist, muss das Grüngut wieder mitgenommen werden. Das Abstellen von Säcken oder Abladen von losem Grüngut ist nicht gestattet und wird versauerbezogen verfolgt.

Ihre Verwaltung

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe:

Ortsteil Waizendorf-Kaifeck

Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 14:00 Uhr

Wertstoffhof Hirschaid

Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 15:00 Uhr



Foto: (Quelle: BBK)

Neue Organisation in der Führerscheinstelle

Landratsamt verbessert Service und Abläufe

Die Führerscheinstelle des Landratsamts Bamberg erweitert ihre Abläufe. Ziel ist es, den Bürgerservice weiter zu verbessern, Wartezeiten zu reduzieren und Anliegen rund um den Führerschein noch einfacher zu erledigen.

Die Führerscheinstelle bearbeitet jedes Jahr eine Vielzahl an Anliegen. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 19.648 Geschäftsvorfälle erledigt, im Vorjahr waren es 18.633. Um dieses hohe Aufkommen auch künftig effizient zu bewältigen, setzt das Landratsamt auf eine neue Organisation mit mehreren Servicebausteinen.

Terminvereinbarung bleibt der schnellste Weg

Wer einen Termin vereinbart, profitiert auch weiterhin von kurzen Wartezeiten und einer zügigen Bearbeitung seines Anliegens. Die Mitarbeitenden können sich gezielt auf den Termin vorbereiten und die notwendigen Unterlagen bereits im Vorfeld berücksichtigen. Termine können bequem online unter www.landkreis-bamberg.de/Führerscheinstelle/ vereinbart werden.

Neuer Info-Point als zentrale Anlaufstelle

Neu eingerichtet wird ein zentraler Info-Point direkt in der Führerscheinstelle (Postgebäude, Ludwigstraße 25, Eingang A, 5. Obergeschoss). Er ist die erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger ohne Termin und beantwortet telefonische Anfragen. So können viele Fragen schnell geklärt und unnötige Wege vermieden werden.

Abholung künftig direkt in der Führerscheinstelle

Eine weitere Änderung betrifft die Abholung von Dokumenten. Führerscheine und andere Unterlagen können künftig direkt beim Info-Point der Führerscheinstelle im Postgebäude des Landratsamtes (Ludwigstraße 25, Eingang A, 5. Obergeschoss) abgeholt werden. Die bisherige Ausgabestelle für Führerscheine in der Infothek des Hauptgebäudes entfällt.

Besonderer Service für Prüflinge nach bestandener Prüfung

Zusätzlich zu der Möglichkeit der Terminbuchung ist ab sofort nach bestandener Prüfung beim TÜV die Abholung des Führerscheines mit Wartezeit auch ohne Termin möglich, falls der Führerschein nicht direkt vom Prüfer ausgehändigt worden ist. Auch hier steht der Info-Point der Führerscheinstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Mit der neuen Organisation möchte das Landratsamt Bamberg die Führerscheinstelle noch bürgerfreundlicher gestalten. Klare Anlaufstellen, kurze Wege und flexible Möglichkeiten sollen dazu beitragen, Anliegen künftig noch einfacher und effizienter zu erledigen.

Information zur Energieberatung



Die Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger wird durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Somit ist Ihre zentrale Anlaufstelle für Energieberatungen:

Verbraucherzentrale Bayern

Tel.: 0800 809 802 400

www.verbraucherzentrale-bayern.de

Solardachkataster aktualisiert

Kostenloses Angebot für Hausbesitzer

Mit dem Solardachkataster der Klima- und Energieagentur Bamberg können Immobilieneigentümer online einfach und kostenlos analysieren, ob und wie ihr Dach für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist. Zusätzlich erhalten sie aktuelle Informationen zur Planung und zum Bau einer eigenen Photovoltaik- oder solarthermischen Anlage.

„Mit dem Solardachkataster wollen wir den Einstieg in die Nutzung von Sonnenenergie für Bürgerinnen und Bürger einfacher machen. Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach können sie ihren eigenen, umweltfreundlichen Strom erzeugen. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel“, erklärt Bambergs Zweiter Bürgermeister und Umweltreferent Jonas Glüsenkamp. Zwar werde durch die anstehende Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) die Einspeisevergütung voraussichtlich reduziert. Eine gut dimensionierte Anlage mit einem hohen Eigenverbrauchsanteil, zum Beispiel durch eine Wärmepumpe oder ein E-Auto, sei aber weiterhin wirtschaftlich.

Landrat Johannes Maciejonczyk erläutert: „Das Online-Tool errechnet mit wenigen Angaben vom Standort des Gebäudes und dem geschätzten Stromverbrauch die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage. Es war uns in der Entwicklung wichtig, dass das System benutzerfreundlich ausgelegt ist.“ Während der Berechnung lassen sich zum Beispiel die Anzahl und Anordnung der Solarmodule sowie die Nutzung eines Elektrofahrzeugs oder einer Wärmepumpe individuell einstellen und simulieren. Auch wird berücksichtigt, ob ein Batteriespeicher in die Anlage integriert werden soll. Ein Batteriespeicher speichert die erzeugte Energie der Photovoltaikanlage und ermöglicht es, die Energie der Sonne auch zu Zeiten an denen sie nicht scheint, zu nutzen. Hierdurch erhöht sich der Eigenverbrauchsanteil und damit die Rentabilität. Zudem leisten Speicher durch die Lastverschiebung oft einen positiven Beitrag für die Stabilität des lokalen Stromnetzes.

Informationen

Unter dem Link www.solarkataster-bamberg.de können Bürgerinnen und Bürger das Solardachkataster jederzeit unverbindlich ausprobieren und ihr Solarpotenzial erkunden. Das Solardachkataster ist ein Angebot der Klima- und Energieagentur Bamberg, einem Zusammenschluss der Stadt und des Landkreises Bamberg, für die Umsetzung der Ziele des Klimaschutzes und der Klimaanpassung.

Sprechtage Energie am 6. und 7. Oktober 2026

Praxis-Tipps für mehr Energieeffizienz und geringere Betriebskosten

Steigende Energiekosten und wachsende Anforderungen an einen effizienten Ressourceneinsatz stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig bieten sich gerade im eigenen Betrieb vielfältige Möglichkeiten, Energie einzusparen, Kosten zu senken und die Energieversorgung zukunftsfähig aufzustellen.

Hier setzen die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg mit den diesjährigen Energiesprechtagen an. Unternehmen aus der Region erhalten dabei eine individuelle und kostenfreie Orientierungsberatung durch ausgewiesene Fachleute.

In einem einstündigen Beratungsgespräch werden konkrete Ansatzpunkte für den jeweiligen Betrieb betrachtet. Die Experten des Landkreises Bamberg, der Handwerkskammer für Oberfranken und der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth informieren unter anderem über energetische Sanierung, Energieeffizienz, Energiemanagement, erneuerbare Wärmeversorgung und Eigenstromerzeugung. Zudem werden passende Fördermöglichkeiten aufgezeigt.

Die Termine richten sich am Dienstag, 6. Oktober 2026 an IHK-Mitgliedsunternehmen.

Handwerksbetriebe aus Stadt und Landkreis Bamberg können das Angebot am Mittwoch, 7. Oktober 2026 in Anspruch nehmen.

Da es sich bei den Terminen um Einzelgespräche direkt im Unternehmen handelt, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Anmeldung und weitere Informationen: Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Rainer Keis, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de.

Vereinsführerschein geht in die zweite Runde

Weiterbildungsangebot für Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter im Landkreis Bamberg

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Februar 2026 geht der Vereinsführerschein in die zweite Runde. Am 2. und 3. Oktober 2026 erhalten Vereinsvertreterinnen und -vertreter aus dem Landkreis Bamberg erneut die Möglichkeit, sich praxisnah zu wichtigen Themen der Vereinsarbeit fortzubilden.

Am Freitag, 2. Oktober 2026, findet von 18:00 bis 22:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Tütschengereuth (Walsdorfer Str. 1, 96120 Bischberg) ein Seminar mit den Schwerpunkten Vereinssteuerrecht, Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Jugendschutz sowie Aufsichtspflicht statt. Das Teilnahmeentgelt beträgt 20 Euro.

Am Samstag, 3. Oktober 2026, folgt von 9:00 bis 16:00 Uhr in der „Alten Schule“ in Melkendorf (Melkendorfer Hauptstr. 20, 96123 Melkendorf) ein Tagesseminar zu den Grundlagen der Vereinsführung. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die Vereinssatzung, Vereinsrecht, Mitgliederversammlung und Protokollführung sowie die Motivation und Gewinnung von Mitgliedern für die Vereinsarbeit. Für die Teilnahme wird ein Beitrag von 50 Euro erhoben.

Referent ist Karl Bosch, der sein praxisnahes Wissen unter anderem zu Vereinsrecht, Haftung, Organisation, Kommunikation und moderner Vereinsführung vermittelt.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises Bamberg, Friederike Straub, der Stiftung „Helfen tut gut“ und der Gemeinde Bischberg durchgeführt.

Die Teilnahme ist auch an nur einem der beiden Tage möglich. Für beide Tage beträgt das Teilnahmeentgelt insgesamt 70 Euro. Die Anmeldung erfolgt im Rathaus Bischberg bei Frau Weißfloch (1. Stock) oder vorab per E-Mail an heinz@bischberg.de. Das Teilnahmeentgelt ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Digitaler Sprechtag für Unternehmen

Fördermittel im Blick: Individuelle Beratung für Unternehmen

Am **Mittwoch, 21. Oktober 2026**, laden die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg gemeinsam mit der Regierung von Oberfranken, der LfA Förderbank Bayern, der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth und der Handwerkskammer für Oberfranken wieder zu einem **digitalen Fördermittel-Sprechtag** ein.

Im Rahmen individueller Online-Beratungen haben kleine und mittlere Unternehmen aus Stadt und Landkreis Bamberg die Möglichkeit, sich umfassend über aktuelle Förderprogramme für ihre Investitions- und Innovationsvorhaben zu informieren. Dabei erhalten die Teilnehmenden gezielte Unterstützung bei der Planung und Umsetzung ihrer Projekte. Themen können beispielsweise die Entwicklung neuer Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen, Betriebserweiterungen und Investitionen sein. Es können auch externe Beratungsleistungen bezuschusst werden.

Die Förderungen erfolgen beispielsweise in Form von Zuschüssen oder zinsverbilligten Darlehen. Dabei ist zu beachten, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.

Bei Interesse an einem kostenlosen Online-Beratungsgespräch (ca. 45 Minuten) melden Sie sich bitte bis 12. Oktober 2026 bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Bamberg, Frau Lisa Thein, Tel.: 0951/87-1304 oder E-Mail wifoe@stadt.bamberg.de an.

Freie Berufe: Erfolgreich gründen



Wer den Schritt in die Selbstständigkeit plant, steht vor vielen Fragen. Besonders bei einer Gründung in einem Freien Beruf gibt es einige Besonderheiten zu beachten: Welche Tätigkeiten gelten als freiberuflich? Welche Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel stehen zur Verfügung? Und was ist bei rechtlichen und steuerlichen Fragen zu berücksichtigen?

Antworten bietet der Beratungstag für Gründende in Freien Berufen am 6. Oktober. Die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg, der Landkreis Forchheim und das Digitale Gründerzentrum Lagarde1 veranstalten den Beratungstag gemeinsam mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB). Die Veranstaltung findet von 9 bis 14 Uhr bei der Sparkasse Bamberg, Raum Altenburg, Carl-Meinelt-Straße 10, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro.

Ob Ingenieurin, Heilpraktiker, Beraterin oder IT-Experte - die Bandbreite der Freien Berufe ist groß. Das Institut für Freie Berufe Nürnberg informiert über die Möglichkeiten und Rahmenbedingungen einer freiberuflichen Tätigkeit. Anschließend gibt die Sparkasse Bamberg einen Überblick über Finanzierungsmöglichkeiten und öffentliche Fördermittel. Danach stellt die Agentur für Arbeit Bamberg ihre Unterstützungsangebote vor. Rechtliche und steuerliche Aspekte einer Gründung runden das Programm

ab. Nach den Vorträgen und in den Pausen können die Teilnehmenden individuelle Fragen klären und konkrete Hinweise für ihren Gründungsweg erhalten.

Der Beratungstag richtet sich insbesondere an Personen, die eine freiberufliche Existenzgründung planen oder sich noch in der Orientierungsphase befinden. Die Veranstaltung vermittelt kompakt und praxisnah das notwendige Grundlagenwissen und zeigt auf, welche Beratungs- und Unterstützungsangebote Gründerinnen und Gründern zur Verfügung stehen.

Der Beratungstag wird durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie sowie aus Mitteln der Europäischen Union finanziell gefördert und durch die Sparkasse Bamberg gesponsert.

Demenz-Screeningtag in Bamberg

Gewissheit durch Früherkennung

Am **Freitag, 2. Oktober 2026**, findet im Landratsamt Bamberg ein Demenz-Screeningtag statt. Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Bamberg können dort ihre Gedächtnisleistung kostenfrei und mithilfe eines wissenschaftlichen Kurztests überprüfen lassen. Dazu lädt digiDEM Bayern, das Digitale Demenzregister Bayern, gemeinsam mit der GesundheitsregionPLUS Bamberg und der digiDEM Bayern-Projektassistenz Jasmin Scheller ein. Das Testangebot richtet sich an Menschen ab 65 Jahren, die bei sich selbst eine Verschlechterung des Gedächtnisses wahrgenommen oder bei denen nahestehende Personen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit bemerkt haben.

Demenzkrankungen werden nach wie vor zu wenig diagnostiziert. Einer deutschen Studie zufolge leben 60 Prozent der an Demenz Erkrankten ohne eine gesicherte Diagnose. Gleichzeitig wird die Demenzdiagnose meist sehr spät und häufig erst bei fortgeschrittener Symptomatik gestellt.

Dabei ist es für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren An- und Zugehörigen von großer Bedeutung, frühzeitig Gewissheit zu haben: „Je früher eine Demenz erkannt wird, desto früher lernen Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen mit den Krankheitssymptomen umzugehen und desto früher können Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in die Wege geleitet werden“, erklärt Prof. Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas. Der Neurologe ist einer der Projektleiter von digiDEM Bayern.

Kostenfreier wissenschaftlicher Kurztest

Deshalb sind sogenannte Demenz-Screeningtage wichtig. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ihre Gedächtnisleistung testen zu lassen. Der kostenfreie wissenschaftliche Kurztest inklusive kurzer Beratung dauert 15 bis 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt. Der Screeningtest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig ist.

Anmeldung ist erforderlich

Wer seine Gedächtnisleistung überprüfen lassen möchte, wird gebeten, sich vor dem Demenz-Screeningtag anzumelden. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 0170 8008371 oder per E-Mail an jasmin.scheller@googlemail.com bei Jasmin Scheller möglich.

Interessierte, die beim Sehen und Hören eingeschränkt sind, werden dringend darum gebeten, ihre Seh- und Hörhilfen mitzubringen. Ohne diese Hilfsmittel kann der Gedächtnistest nicht durchgeführt werden.

Das Ziel von digiDEM Bayern ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren pflegenden An- und Zugehörigen nachhaltig zu verbessern. Gefördert wird digiDEM Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGp).

Demenz-Screeningtag in Bamberg

- Freitag, 2. Oktober 2026 von 09:00 – 13:00 Uhr
- Landratsamt/Gesundheitsamt, Ludwigstraße 25, 96052 Bamberg
- Parkplätze in der Umgebung vorhanden. Der Zugang ist barrierefrei.

14. Studienmesse:BA: Jetzt als Aussteller dabei sein!

Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen können sich bis 15. Oktober 2026 einen Standplatz sichern.

Bereits zum 14. Mal findet am Samstag, den 20. Februar 2027 von 10 bis 14 Uhr die Studienmesse:BA in der Bamberger Konzert- und Kongresshalle statt. Regionale Unternehmen sowie Hochschulen, Bildungseinrichtungen und Institutionen können dort ihre Studiengänge, dualen Studien- und Bildungsangebote sowie Praktikums- und Karrieremöglichkeiten den Abiturientinnen und Abiturienten sowie Absolventinnen und Absolventen der Fach- und Berufsoberschulen vorstellen. Der Eintritt zur Messe ist für Besucherinnen und Besucher kostenfrei. **Die Anmeldung für einen Stand ist bis zum 15. Oktober 2026 unter www.studienmesse-bamberg.de möglich.**

Auf der Studienmesse:BA können sich die Besucherinnen und Besucher über

verschiedene Bildungs- und Karrierewege informieren und direkt mit den Ausstellern ins Gespräch kommen. Ergänzend zum persönlichen Austausch an den Messeständen bieten die Agentur für Arbeit Bamberg, die Handwerkskammer für Oberfranken sowie die Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth Vorträge rund um die Themen Studium, duales Studium und Ausbildung an.

Für die beiden Schirmherren, Oberbürgermeister Sebastian M. Niedermaier und Landrat Johannes Maciejonczyk ist die Veranstaltung für den Wirtschaftsstandort Bamberg ein wichtiges Instrument: „Die Studienmesse eröffnet jungen Menschen vielfältige Einblicke in Studien- und Karrierewege und unterstützt sie bei der Orientierung für ihre berufliche Zukunft. Gleichzeitig können Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen ihre Angebote präsentieren und sich als attraktive Arbeitgeber und Bildungsträger vorstellen.“

Wir freuen uns, dass die Studienmesse seit vielen Jahren junge Menschen und Aussteller zusammenbringt und damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in Stadt und Landkreis Bamberg leistet.“

Die Studienmesse:BA ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Bamberg. Organisiert wird sie von den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg sowie der Bamberg Congress + Event GmbH. Partner ist die Agentur für Arbeit Bamberg.

Fragen zur Organisation beantworten Lara Bewernik (Bamberg Congress + Event GmbH) unter Tel. 0951/9647-204, Lisa Thein (Wirtschaftsförderung Stadt Bamberg) unter Tel. 0951/87-1304 oder Tina Kröner (Wirtschaftsförderung Landkreis Bamberg) unter Tel. 0951/85-207.

Kurzinfo zur Studienmesse:

Wann:	Samstag, den 20. Februar 2027 von 10 bis 14 Uhr
Wo:	Konzert- und Kongresshalle, Mußstraße 1, 96047 Bamberg
Kosten:	freier Eintritt
Anmeldung:	www.studienmesse-bamberg.de
Anmeldezeitraum:	14. September 2026 bis 15. Oktober 2026



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Den richtigen

Schwung ...

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Aktuelles



GEMEINDE FRENSDORF

Kaulberg 1 · 96158 Frensdorf · Telefon 09502 9449-0

Fragebogen Bedarfsverkehre

oder online:

Bürgerbeteiligung zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Mit Ihrer Rückmeldung unterstützen Sie die Gemeinde Frensdorf dabei, mögliche Bedarfe für flexible, auf Bestellung fahrende Verkehrsangebote zu ermitteln.

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Antworten an. Mehrfachnennungen sind möglich.

1. Für welche Verbindungen sehen Sie einen besonderen Bedarf?

- ☐ Verbindung zwischen den Ortsteilen und Frensdorf
- ☐ Verbindung zu einer Nachbargemeinde

Bitte Gemeinde angeben:

- ☐ Verbindung nach Bamberg
- ☐ Verbindung zu einem Bahnhof oder einer zentralen Bushaltestelle

Bitte Ziel angeben:

- ☐ Verbindung zu Ärzten oder anderen Einrichtungen der medizinischen Versorgung
- ☐ Verbindung zu Einkaufsmöglichkeiten
- ☐ Sonstige wichtige Verbindung

Bitte Verbindung angeben:

2. Zu welchen Zeiten fehlt aus Ihrer Sicht derzeit ein ausreichendes Angebot?

- ☐ Montag bis Freitag, morgens: 05:00–09:00 Uhr
- ☐ Montag bis Freitag, tagsüber: 09:00–16:00 Uhr
- ☐ Montag bis Freitag, abends: 16:00–22:00 Uhr
- ☐ Samstag, tagsüber
- ☐ Samstag, abends
- ☐ Sonn- und Feiertage
- ☐ Schulferien
- ☐ Kein zusätzlicher Bedarf
- ☐ Besonders wichtiger Zeitraum oder konkrete Uhrzeit

Bitte Zeitraum oder Uhrzeit angeben:





GEMEINDE FRENSDORF

Kaulberg 1 · 96158 Frensdorf · Telefon 09502 9449-0

3. Wo sollten Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten vorgesehen werden?

- ☐ An bestehenden Bushaltestellen
- ☐ An bestehenden Schulbushaltestellen
- ☐ An zentralen Plätzen in den einzelnen Ortsteilen
- ☐ In der Frensdorfer Ortsmitte
- ☐ Bei wichtigen Einrichtungen, z. B. Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten oder öffentlichen Einrichtungen
- ☐ An zusätzlichen sogenannten „virtuellen Haltepunkten“ ohne klassische Bushaltestelle
- ☐ An einem anderen konkreten Standort

*Bitte gewünschten Standort angeben:***4. Welche Anforderungen wären Ihnen besonders wichtig? Bitte höchstens drei Punkte auswählen.**

- ☐ Gute Anschlüsse an Bus und Bahn
- ☐ Bedienung möglichst aller Ortsteile
- ☐ Kurze Wartezeiten nach der Buchung
- ☐ Barrierefreie Fahrzeuge
- ☐ Nutzung auch am Abend und am Wochenende
- ☐ Einfache telefonische Buchungsmöglichkeit
- ☐ Einfache digitale Buchung per App oder Internet
- ☐ Fahrradmitnahme
- ☐ Sonstiges

*Bitte Anforderung angeben:***Absenderangaben (freiwillig)***Der Fragebogen kann auch anonym abgegeben werden.*

Name, Vorname

Anschrift / Ortsteil

Datum

Unterschrift

RÜCKGABE bis 10. Oktober 2026**Gemeinde Frensdorf, Kaulberg 1, 96158 Frensdorf**

Abgabe im Rathaus oder Einwurf in den Rathausbriefkasten.

Hinweis: Die Rückmeldungen werden von der Gemeinde zusammengefasst, im Gemeinderat beraten und als Stellungnahme der Gemeinde Frensdorf an das Landratsamt Bamberg weitergegeben. Die Beteiligung dient ausschließlich dazu, mögliche Bedarfe für die weitere Planung zu ermitteln. Eine Zusage oder ein Anspruch auf Umsetzung der genannten Wünsche ist damit nicht verbunden.



Bauernmuseum Bamberger Land



Maxi Pongratz hat Fragen. Zum Glück macht er Lieder daraus.

Das **Bauernmuseum** freut sich, den Musiker, Komponisten und Liedermacher Maxi Pongratz am **Samstag, 10. Oktober 2026 um 19.00 Uhr** begrüßen zu dürfen.

Erst im Dezember 2025 hat Pongratz das 42. Passauer Scharfrichterbeil gewonnen und sich damit den ersten Preis eines der traditionsreichsten Kabarettwettbewerbe im deutschsprachigen Raum gesichert.

Mit seinem Programm „rum & num“ legt der Künstler seine mittlerweile vierte Solo-Platte vor.

Es geht um die großen Fragen des Lebens, aber vor allem um die kleinen Dinge, die einem den Alltag schwer oder auch überraschend lustig machen: schlaflose Nächte, bewölkte Dienstage, Stress, seltsame Begegnungen und all die kleinen Ärgernisse, über die man sich eigentlich nicht aufregen wollte und es dann natürlich doch tut.

Pongratz schaut genau hin und macht daraus Lieder, die unterhalten, berühren und manchmal ziemlich treffsicher den eigenen Alltag erwischen.

Dabei geht es um das Leben zwischen Dorf und Stadt, Wirtshaus und Wohnzimmer, Tradition und eigenem Dickkopf.

Kostenfreie Parkplätze stehen hinter dem Museum zur Verfügung. Bereits vor Beginn des musikalischen Abends mit Maxi Pongratz hat die Museumsgaststätte Schmaus geöffnet, so dass man sich in aller Ruhe stärken und auf einen besonderen Abend einstimmen kann

(<https://bauernmuseum-frensdorf.de/museumsgasthof>).

Termin: Samstag, 10. Oktober 2026, 19.00 Uhr
Ort: Gaststätte im Bauernmuseum Bamberger Land
Tickets: <https://bauernmuseum-bambergerland.reservix.de/p/reservix/group/530390> oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen:
<https://www.reservix.de/vorverkaufsstellen>

Heimatlänge



Am **Freitag, den 23. Oktober 2026**, findet ab **14:30 Uhr** im Saal der Museumsgaststätte in Frensdorf ein besonderer musikalischer Nachmittag statt: **„Heimatlänge: Evergreens bei Kaffee und Kuchen“**.

Ein musikalischer Nachmittag mit bekannten Evergreens, Kaffee und Kuchen. Reinhardt Sures sorgt mit Gesang und Gitarre für stimmungsvolle Musik zum Mitsingen und Genießen.

Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0951 / 859650 oder per E-Mail an bauernmuseum@lra-ba.bayern.de möglich.

Der Unkostenbeitrag beträgt 8 €. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Kirchliche Nachrichten

Jubelkommunion in Vorra 2026



Gefeiert wird am **Sonntag, 11. Oktober 2026, 10.30 Uhr**. Es wäre schön, wenn möglichst viele dieses Fest mitfeiern, da es doch eine willkommene Gelegenheit ist, sich über „alte Zeiten“ auszutauschen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Rückfragen bei Martin Fischer (09502 4904730, bitte auch Anrufbeantworter nutzen); bitte gebt diese Information auch innerhalb Eures Jahrgangs weiter.

Im Namen des Pfarrgemeinderats Vorra

Dr. Martin Fischer

Vereinsnachrichten

Mit Kuchen und Zeit:

Bürgermeister Mario Miguletz zu Besuch in der Tagespflege Am Seebach

Frensdorfs 1. Bürgermeister Mario Miguletz besuchte unsere Tagespflege-Gäste und das Team der Diakonie-Tagespflege Am Seebach - und kam gleich in den Genuss eines selbstgebackenen Kuchens. Der wurde gemeinsam in gemütlicher Runde gegessen und die Senior_innen konnten dem Bürgermeister Fragen stellen. Schnell kam man so miteinander ins Gespräch.

Mario Miguletz freute sich über das tolle Angebot der Diakonie Bamberg-Forchheim für die Frensdorfer Senior_innen und die Unterstützung für pflegende Angehörige in seiner Gemeinde.



Foto (von links nach rechts): Corinna Koch, leitende Pflegefachkraft der Tagespflege Am Seebach, Bürgermeister Mario Miguletz, Stephanie Sommer, Leiterin der Diakoniestation Bamberg

Wir bedanken uns herzlichen Dank für das Interesse und die Zeit!

SCHLÜSSELAUER KERWA 2026

Die Schlüssellauer Dorfvereine, unter der Schirmherrschaft der Hüttenfreunde e. V./ Kulturkloster Schlüssellau, freuen sich auf Euch!

FREITAG, 9. OKTOBER

ab 16:00 Uhr Gasthaus Bittel geöffnet!

SAMSTAG, 10. OKTOBER

14:30 Uhr

Treffpunkt zum Kerwasbaum reinspielen
(Ortsausgang Richtung Jungenhofen)

15:00 Uhr

Aufstellen Kerwasbaum am Festplatz
(durch die Hüttenfreunde e. V.)

- mit der Blaskapelle Zentbechhofen
- Bewirtung mit Getränke/Bratwürste/Kaffee/Kuchen
(durch das Kulturkloster Schlüssellau/Gasthaus Bittel)

ab ca. 16:30 Uhr

fränkische Stimmungsmusik mit "OZB"
am Festplatz

SONNTAG, 11. OKTOBER

10:30 Uhr Festgottesdienst zur Kerwa

ab 13:30 bis 15:30 Uhr Kaffee/Kuchen/Getränke
(durch den Pfarrgemeinderat/Kirchenverwaltung Schlüssellau)

ab 15:00 Uhr Gasthaus Bittel geöffnet

MONTAG, 12. OKTOBER

ab 14:00 Uhr Getränke/Bratwürste/Kaffee/Kuchen
am Festplatz
(durch den Pfarrgemeinderat/Kirchenverwaltung Schlüssellau)

AN ALLEN TAGEN:
Schaustellerbetrieb
am Festplatz!

KERWASMONTAG:
Kindernachmittag mit
ermäßigten Preisen!

FFW Herrnsdorf



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Am **Samstag, den 24. Oktober 2026** um **19.00 Uhr** findet im Feuerwehrhaus Herrnsdorf die **Dienst- und Jahreshauptversammlung** statt.

Vorher beginnt um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Herrnsdorf der Gedenkgottesdienst.

Um zahlreiche Teilnahme der aktiven Feuerwehrkameraden in Dienstuniform wird gebeten.

Tagesordnung

1. Jahresessen
2. Eröffnung und Begrüßung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Grußworte
6. Ehrungen
7. Bericht der Kinderfeuerwehr
8. Bericht der Jugendfeuerwehr
9. Bericht des 1. Kommandanten
10. Bericht des 1. Vorsitzenden
11. Kassenbericht
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Verschiedenes, Sonstiges, Bekanntgaben
14. Schlusswort des Vorsitzenden

Thomas Bier
1. Vorsitzender
Freiwillige Feuerwehr
Herrnsdorf e.V.

Christian Dauer
1. Kommandant
Freiwillige Feuerwehr
Herrnsdorf e.V.

FFW Reundorf



Aussteller gesucht
FÜR DEN
29. REUNDORFER WEIHNACHTSMARKT

Am Sonntag, den 29. November 2026, findet in der Ortsmitte von Reundorf von 13:00 bis 18:00 Uhr der 29. Reundorfer Weihnachtsmarkt statt.

Rund um unsere Kirche haben wir noch Platz für weitere **Ausstellerinnen und Aussteller**, die Lust und Zeit haben, mit einem Stand dabei zu sein und den Weihnachtsmarkt mit ihren **schönen Produkten, handgefertigten Arbeiten, Geschenkideen oder Sonstiges** zu bereichern.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf unter der Rufnummer:
09502 / 8102.

Sollte niemand erreichbar sein, sprechen Sie gerne auf den Anrufbeantworter, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Die Reundorfer Ortsvereine freuen sich auf viele neue Aussteller und einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt.

FREIWILLIGE FEUERWEHR REUNDORF

Infotag mit Fettbrand

Infotag
am 27.09.2026
ab 14:00 Uhr

Umgang mit Fettbränden - Fettexplosion
Kaffee und Kuchen
Kinderprogramm
Getränke und Speisen vom Grill

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Reundorf

Freiwillige Feuerwehr 96158 Reundorf

Kath. Kirchenstiftung Schlüssellau

Fränkischer Singabend

mit Vitus Kramer

im ehem. Zisterzienserinnenkloster in
Schlüssellau am

Sonntag 25.10.2026 um 14:30 Uhr



Mit dabei: „Die Oberhaider Wallfahrt“

Jeder der gerne in gemütlicher Runde alte
Lieder singen möchte oder neue dazu lernen
will, ist herzlich willkommen.

Für „Gurgelschmier“ (Kaffee+ Getränke) und
eine gute Unterlage (Kuchen+ Essen) ist
natürlich auch bestens gesorgt.

**Anmeldung und Vorbestellung des
Essens bei Norman Reuter**

Tel. 0171/7336246 oder per E-Mail:
norman.reuter@live.de

**Auf ihre „Stimme“ freut sich die
Pfarrei Schlüssellau**



Naturbadensee in der Gemeinde Frensdorf e.V.

Badensee Newsletter September 2026



Bei schönem und sonnigen Wetter konnten wir am Naturbadesee Frensdorf unsere neue Wassertretanlage einweihen.

Thomas Kappes hieß die Gäste willkommen und führte anhand des WORTs WASSER durch den Bau des Beckens:

W: Wünsche werden wahr. Was wäre wenn wir ...

A: Anfang machen, Aktion starten und aktiv bleiben

S: Suche nach Möglichkeiten und Lösungen - bei diesem Punkt wurde allen Helfern, Gestaltern und der Gemeinde gedankt

S: Sport und Gesundheitsangebot fördern

E: Erfolgreich das Projekt zu Ende bringen

R: Realität - Wünsche werden wahr.

Bürgermeister Mario Migulez würdigte den Bau als weitere Steigerung der Lebensqualität für unsere Gemeinde.

Mit der Segnung der Anlage und zahlreicher Fahrräder durch Pfarrer Dominik Stehl fanden die Feierlichkeiten einen weiteren Höhepunkt.

Viele Gäste haben das Becken im Laufe des Nachmittags selber ausprobieren können. Bei Kaffee und Kuchen, Pizza, Knackern & Brezn wurden viele Gespräche geführt, gelacht und gefeiert.

SV Reundorf e.V.



Trainingszeiten

Kindertanzen „Die Zauberfunken“ in der Halle:

Mittwoch: 16.00 - 17.00 Uhr

Kinderfußball G-Jugend (Jahrgang 2020 und jünger):

Donnerstag: 17.00 - 18.00 Uhr

Kinderfußball F-Jugend (Jahrgang 2018/2019):

Mittwoch: 17.00 - 18.15 Uhr

Kinderfußball E 2-Jugend (Jahrgang 2016/2017):

Mittwoch: 17.00 - 18.15 Uhr

Kinderfußball E 1-Jugend (Jahrgang 2016):

Dienstag und Donnerstag: 17.00 - 18.30 Uhr

Gymnastik Frauen (Halle und ab schönen Wetter draußen):

Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhr

Alte Herren: Mittwoch: 19.00 - 20.30 Uhr

1. Mannschaft: Dienstag und Donnerstag: 19.00 - 20.30 Uhr

SVR Walking

Donnerstags um 18:00 Uhr, Treffpunkt Kirche

Anmeldung bei S. Nagel unter 0151 40075588.

Erleben Sie einen festlichen Konzertabend voller Musik, Vielfalt und Gemeinschaft und feiern Sie mit uns 100 Jahre Vereinsgeschichte.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

100 Jahre Männerchor im MGKV 1926 2026 Musik- u. Gesangsverein Pettstadt e.V.

Jubiläums Chorkonzert

Teilnehmende Chöre:

- MGV Kinderchor
- Männerchor Gesangsverein Burgebrach
- Klangfarben Frensdorf
- Vocalensemble 440 Hz Hirschaid
- Chor der Bamberger Bäcker
- MGV Männerchor "In Joy"

Festgottesdienst
am Sonntag, den 30. August 2026 um 9:00 Uhr
Pfarrkirche Maria Geburt in Pettstadt

Samstag 26. Sept. 2026
Schulsporthalle

FRENSDORF

Einlass: 18:30 Uhr * Beginn: 19:00 Uhr * Kein Kartenverkauf * Eintritt auf Spendenbasis

Veranstalter: MGKV - Musik- u. Gesangsverein Pettstadt e.V. * Bahnstraße 37 * 96175 Pettstadt

Mitglied im Fränkischen Sängerbund, gefördert durch den Freistaat Bayern

Veranstaltungen in Bamberg und Landkreis

Veranstaltungen der Gemeinde

Einladung Jubiläumskonzert

Wir laden Sie herzlich zu unserem festlichen Jubiläumskonzert ein:
Samstag, 26. September – 2026 19:00 Uhr – Schulturnhalle Frensdorf

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Zu hören sind der Männerchor und der Kinderchor des Musik- und Gesangsvereins Pettstadt e. V. unter der Leitung von Carina Heinzel. Begleitet werden ausgewählte Stücke von einem Bläserensemble des MGKV Pettstadt e. V., das dem Konzert einen besonderen klanglichen Rahmen verleiht.

Als musikalische Gäste dürfen wir herzlich begrüßen:

- Chor InJoy Lichtenfels
- Männerchor des Gesangsvereins im Steigerwald Burgebrach e. V.
- Klangfarben Frensdorf
- Chor der Bamberger Bäcker
- Vocalensemble 440 Hz Hirschaid

BSW Termine Oktober

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Mi 07.10.26 Vortrag Kripo BSW Treff Bamberg ab 09.30 Uhr

Mi 14.10.26 Karpfenessen in Altendorf Zug 11.08 Uhr ab Bamberg

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1961 bitte Rente anmelden unter 0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2026 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr

jeden Donnerstag: INFO u. Frühschoppen

erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

9. Genussstag der Genusslandschaft Bamberg

Die Genusslandschaft Bamberg und die Gemeinde Stegaurach laden am **27. September 2026** zum Genussstag ein.

Kulinarische Köstlichkeiten, regionales Handwerk, Musik und ein abwechslungsreiches Programm machen den 9. Genussstag der Genusslandschaft Bamberg in gewohnter Weise zu einem Erlebnis für Jung und Alt.

Der Festtag beginnt traditionell um 9.00 Uhr mit einem ökumenischen Erntedankgottesdienst in der Kirche von Stegaurach. Anschließend zieht der feierliche Umzug zum Festzelt am See, begleitet von Musik und festlich geschmückten Teilnehmergruppen.

Im Festzelt wird Landrat Johannes Maciejonczyk, der gleichzeitig als neuer Landrat auch die diesjährige Schirmherrschaft für den Genussstag übernommen hat, den 9. Genussstag offiziell eröffnen.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgen unter anderem der Musikverein Mühlendorf, die Jagdhornbläser sowie verschiedene Auftritte der oberfränkischen Landfrauenchöre. Ein weiterer Höhepunkt ist der Vortrag von Prof. Dr. Günter Dippold, der im Böttinger'schen Landhaus spannende Einblicke in die Geschichte Stegaurachs gibt.

Von 10.00 bis 17.00 Uhr verwandelt sich der Ortskern von Stegaurach zu einer bunten und informativen Genussmeile. Rund 70 Kunsthandwerker-, Spezialitätenanbieter sowie Aktions- und Informationsstände laden zum Schlendern, Probieren und Staunen ein. Auch für die Kleinen Besucher ist bestens gesorgt, bei der Genussrallye können Kinder spielerisch den Markt erkunden, Stempel sammeln und mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen.

Ob Genießer, Familien oder Ausflügler – der Genussstag in Stegaurach verspricht einen unvergesslichen Tag voller regionaler Vielfalt, herzlicher Begegnungen und genussvoller Einblicke.

Infoveranstaltungen Waldbesitzervereinigung



Engeladen sind alle Mitglieder, Waldbesitzende und interessierte Bürger*innen.

Auf dem Holzweg – Bestimmung & Verwendung örtlicher Baumarten

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e.V. und das Forstrevier Scheßlitz laden ein zu einer Infoveranstaltung über die Bestimmung der örtlichen Baumarten und die Verwendung ihres Holzes.

Zeit: Donnerstag, 01.10.2026, 16:00-18:00 Uhr

Treffpunkt: Parkbucht zwischen Windischletten und Roth (Die Karte mit eingezeichnetem Treffpunkt finden Sie auf unserer Homepage.)

Naturverjüngung im Einklang mit Durchforstung und Jagd

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e. V. und das Forstrevier Buttenheim laden zu einer Infoveranstaltung zum Thema Naturverjüngung ein.

Zeit: Dienstag, 13.10.2026, 16:30-18:30 Uhr

Treffpunkt: Nähe Melkendorf (Die Karte mit eingezeichnetem Treffpunkt finden Sie auf unserer Homepage.)

Themen: Voraussetzungen für gelungene Verjüngung, Lichtsteuerung, Eingriffszeitpunkt, Mischungsregulierung

Praxis Pflanzung und Pflanzverfahren

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e. V. und das Forstrevier Steinfeld laden zu einer Infoveranstaltung zum Thema Pflanzung ein. Verschiedene Pflanzgeräte werden vorgestellt und können ausprobiert werden.

Zeit: Mittwoch, 21.10.2026, 16:30-18:30 Uhr

Treffpunkt: Waldweg zwischen Hohenpölz und Laibarös, Ausbuchtung (Die Karte mit eingezeichnetem Treffpunkt finden Sie auf unserer Homepage.)

Themen: Pflanzverfahren, Pflanzgeräte, Wurzelschnitt, Pflanzenlagerung

Verkehrssicherung(spflicht) in der Praxis

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e.V. und das Forstrevier Trunstadt laden zu einer Infoveranstaltung ein.

Thema ist die Verkehrssicherung von Waldbeständen, wo sie relevant ist, wie man sie gewährleistet und nachweist, sowie die Standsicherheit von Einzelbäumen.

Zeit: Donnerstag, 22.10.2026, 16:30-18:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz Oberhaid (Die Karte mit eingezeichnetem Treffpunkt finden Sie auf unserer Homepage.)

Submissionshölzer

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e. V. lädt ein zu einer Infoveranstaltung zum Thema Submissionshölzer. Gemeinsam werden die aktuellen Ergebnisse begutachtet, über Qualitätsmerkmale der verschiedenen Holzarten und deren Verwendung gesprochen.

Zeit: Freitag, 22.01.2027, 13:00-15:00 Uhr

Treffpunkt: Strullendorf, Parkplatz an der Hauptsmoorhalle (Die Karte mit eingezeichnetem Treffpunkt finden Sie auf unserer Homepage.)

Anmeldung

Bitte bis spätestens einen Werktag vor der Veranstaltung unter Angabe von Name, Anschrift und Telefonnummer.

E-Mail: info@wbv-bamberg.com **Telefon:** 09542 / 772100

Ins Theater mit der VHS

Die VHS Bamberg-Land bietet auch in dieser Saison wieder vier interessante und amüsante Vorstellungen aus der laufenden Spielzeit des ETA Hoffmann Theaters zu günstigen Preisen an.

Folgende Stücke können bei der VHS Bamberg-Land gebucht werden:

„ETA-Show: Große Geister“ von Daniel Seniuk

...humorvoll-musikalisches Geistertreffen im ETA Hoffmann Theater

am Samstag, 24. Oktober 2026 um 19:30 Uhr im ETA Hoffmann Theater (Großes Haus)

„Die Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens

...über die Rückkehr zur Weihnachtsfreude

am Sonntag, 06. Dezember 2026 um 17:00 Uhr im ETA Hoffmann Theater (Großes Haus)

„Der Code“ von Michael McKeever

...über Hollywoods eiserne Regeln

am Samstag, 20. März 2027 um 19:30 Uhr im ETA Hoffmann Theater (Großes Haus)

Calderón-Spiele 2027: „Viel Lärm um nichts“ von William Shakespeare

...Intrigen, Ehren und das Erwachen der Liebe

am Dienstag, 29. Juni 2027 um 20:30 Uhr in der Alten Hofhaltung Bamberg

Da wir die angebotenen Vorstellungen komplett übernehmen, können wir die Karten zu günstigen Preisen anbieten. Kartenbestellungen sind ab sofort für alle angebotenen Stücke über unser Ticketbuchungsportal möglich. Unter folgender Adresse können Sie sich Ihre gewünschten Plätze und Platzkategorien aussuchen und buchen:

www.vhs-bamberg-land.de/theater

Karten können auch in der Geschäftsstelle der VHS Bamberg-Land erworben werden, Ludwigstr. 25 (Eingang A, 4. Stock, Zi. N403) in Bamberg oder gegen Barzahlung an der Abendkasse.



Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Filmveranstaltung zur Bedeutung von Barrierefreiheit



Gesundheitsspaziergang



Quelle: Anja Hager, erstellt mit KI | KI generiert

Hospizverein Bamberg

In der Trauer nicht allein

Begleitete Trauergruppe des Hospizvereins Bamberg

Der Hospizverein Bamberg bietet Trauernden, die einen nahestehenden Menschen verloren haben, die Möglichkeit, andere Betroffene kennenzulernen und sich über die oft schwierige Lebenssituation auszutauschen. Die Begleitete Trauergruppe findet ab Ende Oktober mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Ausgebildete Trauerbegleiter:innen des Hospizvereins Bamberg e. V. leiten die Kursabende. Sie finden in den Räumen der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10, statt.

Mit Hilfe geleiteter Übungen werden unterschiedliche Themen des Trauerweges behandelt und Anregungen gegeben zum Umgang mit Alltagsschwierigkeiten oder den angstbesetzten Erinnerungstagen (Weihnachten, Geburts- und Sterbetage usw.). Niemand braucht Angst zu haben vor Vorwürfen, sogenannten 'guten Ratschlägen' oder Ungeduld. Durch den Austausch in der Gruppe können die Teilnehmer:innen einander beistehen und erfahren: Ich bin mit meiner Trauer nicht allein. Das Vorgespräch zum Kurs findet am Mi., 14. Oktober 2026, von 18.30 Uhr bis 20 Uhr statt. Interessierte können sich hierzu unter der Kursnummer T 15 auf www.hospiz-akademie.de, unter anmeldung@hospiz-akademie.de oder unter Telefon 0951 955 07 22 anmelden.



GRÜNER OV Frensdorf

Waldumbau: Der extreme Sommer zwingt zum Handeln: Bezirksförster i.R. Klaus Schulz gibt bei einem Rundgang durch den Weipelsdorfer Wald Einblicke in den notwendigen Umbau des Waldes, um ihn für die Zukunft fit zu machen. Eingeladen sind alle Waldbesitzer und Waldfreunde. Treffpunkt am 23.10.2026, 16 Uhr an der Bushaltestelle in Walsdorf, Hetzentännig 2 (Dauer ~1 Stunde) Veranstalter: GRÜNER OV Frensdorf



Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Katholische Erwachsenenbildung BA – FO – ERH e.V.

Erntedankfest unter dem Motto „Macht Gärtnern glücklich?“

Gerne möchten wir auf unser „ökumenisches Erntedankfest für Groß und Klein“ aufmerksam machen.

Unter dem Motto „Macht Gärtnern glücklich?“ laden wir zu einem bunten Nachmittag rund um Garten, Natur und regionale Lebensmittel ein. Neben Kaffee, Kuchen und Snacks gibt es Führungen über den Weltacker und die Solawi sowie einen Markt mit regionalen Produkten. Bei einer Gesprächsrunde berichten Schwester Mechthild aus der Abtei Kirchschletten, Gartentherapeutin Vivian Schirner, die 3. Bürgermeisterin und Hobbygärtnerin Eva Jutzler sowie Klara Beck aus dem Gartenbau über ihre Erfahrungen und Perspektiven.

Auch für Kinder ist einiges geboten: Pflanzenfarben gestalten und Kürbisse schnitzen. Den Nachmittag beschließt ein ökumenischer Erntedanksegen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Weltacker des Bundnaturschutz Bamberg, der Solawi-Bamberg, der Erlöserkirche und Annette Simonjoki, dem Bund Naturschutz und dem Fachbereich Umwelt des Erzbistums Bamberg statt.

Das Erntedankfest findet statt
am **Sonntag, 04. Oktober 2026**
um **14:00 – 17:00 Uhr**

Treffpunkt: In der Südflur Bamberg, an der Kleingartenanlage „Am Sendelbach“, 96050 Bamberg

Weitere Veranstaltungen unter www.keb-ba-fo-erh.de

Evang.-Luth. Pfarrei Walsdorf-Trabelsdorf

Termine der für Oktober 2026

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Walsdorf-Trabelsdorf
Bamberger Str. 21, 96194 Walsdorf, Telefon 09549 242
Homepage: www.pfarrei.walsdorf-trabelsdorf.de

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

sonntags, 9:15 Uhr in der St. Laurentiuskirche in Walsdorf
10:30 Uhr in der Michaelskirche in Trabelsdorf
samstags, 18:00 Uhr im Seniorenheim in Burgebrach
Nächste Termine: 10.10.2026 und 07.11.2026

Sonntag, 04.10.2026 – Kirchweih Trabelsdorf

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
in der Michaelskirche
- Mit dem Posaunenchor Trabelsdorf -

Sonntag, 11.10.2026 – Erlauer Kirchweih

10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Festzeltgelände
- kein Gottesdienst in Walsdorf -

Gottesdienste im Seniorenheim Walsdorf, Weipelsdorfer Str. 8

Sonntag, 04.10.2026, Mittwochs, 14.10. und 28.10.2026

15:30 Uhr jeweils Gottesdienst im Seniorenheim Walsdorf,
Weipelsdorfer Str. 8

Gottesdienste in der Steigerwaldklinik Burgebrach

Donnerstags, 15.10. und 29.10.2026

18:30 Uhr Gottesdienste in der Kapelle des Klinikums

Wöchentlicher Meditativer Mittwochabend ab 14.10.- 25.11.2026 (nicht am 04.11.)

14.10.- 25.11.2026 (nicht am 04.11.)

19:00 Uhr in der Michaelskirche Trabelsdorf
20 Minuten Stille, Ruhe und ein kurzer Impuls für
die Woche

Kirchen kino am Freitag, 23.10.2026

Freitag, 23.10.2026

19:00 Uhr Michaelskirche Trabelsdorf
Ausgewählte Blockbuster und Stimmung wie im
Kino. Eintritt frei!

Donnerstagstreff – 8-12 Jahre

donnerstags 16:30 Uhr in geraden KW (außer Schulferien)
„Kleine Schule“

Chor, Musik und Tanz:

mittwochs 20:00 Uhr Posaunenchorprobe Walsdorf
„Kleine Schule“

donnerstags 20:00 Uhr Posaunenchorprobe Trabelsdorf
„Feuerwehrhaus“

donnerstags 19:00 Uhr Gospelchor Walsdorf „Kleine Schule“

mittwochs 18:00 Uhr Kirchenchor Walsdorf „Kleine Schule“

dienstags 16:00 – 16:45 Uhr / 17:00 – 17:45 Uhr Kinderchor
Praise Kids „Herzoghaus“

Senioren/Seniorinnen:

donnerstags 14:30 – 16:00 Uhr Seniorentanz Walsdorf
„Herzoghaus“

13.10.2026 14:00 Uhr Seniorenkreis Walsdorf
„Herzoghaus“

Monatsspruch:

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst
euch nicht

wieder das Joch der Knechtschaft auflegen.

Galater 5,1

Mit freundlichen Grüßen

Pfarrer Simon Meyer, Pfarrerin Kerstin Kowalski

Kath. Kirchenstiftungen Frensdorf, Herrnsdorf, Pettstadt, Reundorf, Sambach, Schlüsselau und Vorra

Gottesdienstsanzeiger

vom 01.10.2026 bis 08.11.2026

SEELSORGER / SEELSORGERIN:

Leitender Pfarrer Bernhard Friedmann

09546 / 201 (Pfarrbüro Burgebrach)

Pfarrvikar Dominik Stehl

Handy: 0160 / 938 255 94

Mail: dominik.stehl@erzbistum-bamberg.de

Sabine Kotzer

Handy: 0160 / 967 540 27

Ute Bauer

Handy: 0151 / 721 024 29

Elisabeth Schillab

09502 / 490 86 19 (Schlüsselau)

PFARRBÜRO FRENSDORF:

Tel: 09502 / 921080

Fax: 09502 / 921082

Email: ssb.steigerwald@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgebereich-steigerwald.de

Instagram: www.instagram.com/st_johannes_frensdorf

Öffnungszeiten:

Di und Do: 8 bis 11 Uhr

PFARRBÜRO VERWALTUNGSSITZ BURGEBRACH:

Tel: 09546 / 201

Öffnungszeiten:

Mo und Di: 8 bis 11 Uhr

Do und Fr: 8 bis 11 Uhr

Do: 13 bis 17 Uhr

Frensdorfer Mesnerin und Pfarrheimverwaltung:

Renate Schonert

Tel: 09502 / 8351 oder Handy 0152 / 342 762 08

Pettstadter Mesnerin:

Ilona Schmitt

Tel: 0155 / 637 340 20

Gottesdienstbestellungen 2027

Für die Pfarreien:

Frensdorf, Herrnsdorf, Pettstadt, Reundorf, Sambach, Schlüsselau, Vorra werden vom

03.10.2026 - 31.10.2026

angenommen.

Die Gottesdienstbestellungen (Bestellzettel liegen in den Kirchen aus) müssen bis spätestens **31.10.2026** in der **Sakristei oder im Pfarrbüro/Briefkasten** abgegeben werden.

Bitte auch alle gewünschten Sondergottesdienste (Ehejubiläen, Vereinsfeiern usw.) schon jetzt während dieser Zeit bestellen, denn wir müssen sehr lange im Voraus planen.

Herzlichen Dank!

Do.	01.10.		Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin
Schl	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† P. Wolfram Schüßler O. Carm.
Fr.	02.10.		Heilige Schutzengel
F	17:30	(W. Lechner)	Rosenkranzandacht
OG	18:30		Rosenkranz
Sa.	03.10.		Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer
V	18:00	(M. Fischer)	Wortgottesfeier zum Erntedank mit Gabensegnung
Sam	18:00	(Pfr. Turek)	Hl. Messe zum Erntedank
So.	04.10.		27. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Caritas (Haussammlung 28.09. - 04.10.)
Jes 5, 1-7; Phil 4, 6-9; Mt 21, 33-44			
P	09:00	(L. Bayer)	Wortgottesfeier
R	09:00	(Pfr. Turek)	Hl. Messe zum Erntedank
			† Sailmann Agnes
F	10:30	(R. Olbrich)	Wortgottesfeier zum Erntedank mit dem Obst- u. Gartenbauverein Frensdorf
H	10:30	(Pfr. Turek)	Hl. Messe zum Erntedank
			Erntedank von den Landfrauen Herrnsdorf - Ellersdorf
			† Bayer, Baumgärtner, Schmitt, Metzner
Mo.	05.10.		Sel. Josef Mayr-Nusser, Faustina Kowalska
R	10:00	(S. Kotzer)	Erntedankfeier Kiga St. Otto Reundorf
Di.	06.10.		Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer
H	10:00	(E. Schillab)	Wortgottesfeier in der Tagespflege in Herrnsdorf
F	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Jürgen, Gebhardt u. Heinrich Polz
Mi.	07.10.		Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
Sam	10:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
F	15:15	(E. Schillab)	Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frensdorf
R	18:30		Rosenkranz
Do.	08.10.		
OG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			zu Ehren des heiligen Wendelin
Fr.	09.10.		Hl. Dionysius, Bischof, und Gefährten, hl. Johannes Leonardi, Priester
F	17:30	(W. Lechner)	Rosenkranzandacht
P	18:00	(J. Weber)	Rosenkranz

Sa.	10.10.		
P	07:00	(U. Bauer)	Mit der Bibel in den Tag - Bibelkreis mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
Sam	11:00	(D. Stehl)	Taufe von Feuerlein Lea und Bayer Anna
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe anschl. Agape
			Pfarrgottesdienst
			† Sebastian Burkard u. Geschwister
			† Marianne Hartig u. Ang.
			leb. u. † des Obst- u. Gartenbauvereins Frensdorf
P	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe
			† Paul u. Maria Klytta, Thomas Dauer, Maria u. Konrad Trager u. Konrad u. Alfred Martin
			† Anna Bittel u. Sebastian Bittel, Ehler Anna
			† Alfred Sauer
			† Kunigunda u. Georg Linz
			† Eltern Elisabeth u. Ludwig Wicht u. Bruder Andreas
			† Betty Werner
So.	11.10.		28. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
Jes 25, 6-10a; Phil 4, 12-14. 19-20; Mt 22, 1-14 (KF: 22, 1-10)			
R	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zum Kirchweihfest mit Kiba und Aufnahme der neuen Minis
P	10:30	(Ute Team) u.	Kinder-Kirche
V	10:30	(S. Thomas)	Hl. Messe zur Jubelkommunion
			leb. u. † Mitglieder des Obst- u. Gartenbauvereins Vorra
			† Rosina Raab, Anna Raab, Johann Raab, Maria Reul u. Andreas Reul
			† Richard Sauer u. Andreas Stollberger
			† Volk Monika, Maria Dotterweich, Elisabeth Behringer
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zum Kirchweihfest
			† Margarete Dörfler, Maria Schmitt u. leb. u. † Ang.
			† Barbara u. Johann Römer
			† Maria, Georg u. Erika Bauernschmitt
Sam	10:30	(Dittebrand-Schmitt)	Wortgottesfeier
Di.	13.10.		
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Oskar u. Sophie Fösel
OG	19:00	(O. Bittel)	Fatimaandacht
Mi.	14.10.		Hl. Burkhard, Bischof v. Würzburg, hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer
P	08:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Familie Karl
R	18:30		Rosenkranz
Do.	15.10.		Hl. Theresia von Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin
UG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Eltern Wiesneth u. Ang.
Fr.	16.10.		Hl. Hedwig von Andechs, hl. Gallus, hl. Margareta Maria Alacoque
F	17:30	(W. Lechner)	Rosenkranzandacht
P	18:00	(J. Weber)	Rosenkranz

Sa.	17.10.		Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
R	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Lorenz, Rascher, Dotterweich
So.	18.10.		29. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
Jes 45, 1. 4-6; 1Thess 1, 1-5b; Mt 22, 15-21			
V	09:00	(G. Bittel)	Wortgottesfeier
Sam	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			leb. u. † Murk, Seubert, Knorr
			† Margot Hofmann u. Prf. Ambs
			† Josef u. Regina Behr
Schl	10:30	(E. Schillab)	Wortgottesfeier
Di.	20.10.		Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland
F	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Mi.	21.10.		Hl. Ursula u. Gefährten
Sam	10:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Fam. Wiesneth u. Vogel, Sambach
R	18:30		Rosenkranz
Do.	22.10.		Hl. Johannes Paul II., Papst
B	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			leb. u. † Wagner u. Knoblach
			† Eltern Enkert, Fischer u. Ruß, Hans Kaiser u. Alexander Graf
			† Hans Meinhart, leb. u. † Ang. Meinhart u. Schneider
Fr.	23.10.		Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger
F	17:30	(W. Lechner)	Rosenkranzandacht
P	18:00	(J. Weber)	Rosenkranz
OG	19:00		Rosenkranz
Sa.	24.10.		Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer
H	17:30		Rosenkranzandacht
H	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe - FFW Herrnsdorf mit anschl. Jahreshauptversammlung
			† Erwin Dauer
Schl	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe
			† Mathilde Zillich z. Jtg.
			† Elisabeth u. Willi Deinlein
			† Anna u. Johann, Baptist u. Nadine Dachwald u. Ang.
So.	25.10.		30. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Weltmission (Missio)
Ex 22, 20-26; 1Thess 1, 5c-10; Mt 22, 34-40			
V	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zum Kirchweihfest
			† Ang. Dotterweich, Scheller, Bauernschmitt
			† Johannes u. Edmund Metzner, Josef Schmitt, Metzner, Burkard, Krapp, Roth, Werthmann
			† Ziegler, Höfler u. Ang.
F	10:30	(S. Thomas)	Hl. Messe
			leb. u. † Löffelmann u. Raab
			Sterbetage Rita Neundorfer, Betti Neundorfer u. Ang. Gunda u. Alex Neundorfer

			† Eltern Fritz u. Kuni Alt, Johann u. Margareta Alt, Heinrich u. Barbara Koch u. Vater Sepp Lindner, Bruder Willi Koch
			† Margarete u. Albert Stiegelschmitt u. Ang.
			† Rosa Bartl u. Elisabeth Zeuner
			† Anna u. Josef Neundorfer, Marktplatz
			† Sebastian Ginschel zum 19. Todestag
			† Maria u. Alfred Ginschel
			† Fam. Eberlein, Hauptstr. - Schellenanger
			† Waltraud Zimmermann u. † Zimmermann u. Heimbach
			† Heimbach Leo u. Sabine u. Waltraud Zimmermann
P	10:30	(D. Stehl)	Pfarrgottesdienst
Mo.	26.10.		
V	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit anschl. Friedhofsgang
Di.	27.10.		
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Mi.	28.10.		Hl. Simon und hl. Judas, Apostel
P	08:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Hildegund Pyttel
F	15:15		Ökumenischer Gedenkgottesdienst im Seniorenzentrum Frensdorf
R	18:30		Rosenkranz
Fr.	30.10.		
F	17:30	(W. Lechner)	Rosenkranzandacht
P	18:00	(J. Weber)	Rosenkranz
Sa.	31.10.		Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg
B	15:00	(W. Schmidt)	Hl. Messe zur Goldenen Hochzeit von Manfred u. Rosi Drescher
Sam	18:00	(D. Stehl)	Pfarrgottesdienst
So.	01.11.		Allerheiligen Pfarrkollekte
V	09:00	(M. Fischer)	Wortgottesfeier anschl. Friedhofsgang
P	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Alfred u. Anna Göller u. Eltern u. Geschwister Göller u. Starklauf
			† Martin Dittrich, Betti u. Herbert Scholz, Erwin Starklauf, Klaus Stösel, Neffe Herbert Sattler, Eltern Dittrich u. Starklauf
H	13:00	(S. Kotzer)	Andacht mit Gräbersegnung - Beginn am Friedhof
Sam	13:00	(A. Beyer)	Friedhofsgang in Pommersfelden
F	13:30	(D. Stehl)	Hl. Messe anschl. Friedhofsgang
			† Georg Heyd, Marg. u. Gg. Dürbeck
			† Mitglieder des VdK Frensdorf
			† Alois u. Johannes Messingschläger u. Ang.
			† Christine Bieberstein
			† Schad u. Dreßel
P	14:00	(L. Bayer)	Gräbersegnung - Beginn am Friedhof

Schl	14:00	(E. Schillab)	Andacht mit Gräber-segnung
Sam	14:00	(Dittebrand-Schmitt)	Andacht mit Gräber-segnung - Beginn am Friedhof
Sa.	07.11.		ZÄHLUNG DER GOTTES-DIENSTBESUCHER
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit anschl. Agape
			† Margit Gäcklein u.† Ang. u. Georg Göller
			† Baptist Windfelder
			† Antonia u. Adolf Messing-schlager
P	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe
			† Adam u. Margareta Krapp, Lorenz u. Maria Heberlein
			leb. u. † Fam. Reinwald, Blauburger, Pfänder
			† Wachter Ludwig, Fam. Wachter, Harrer u. Ang.
So.	08.11.		32. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
Weish 6, 12-16; 1Thess 4, 13-18 (KF: 4, 13-14); Mt 25, 1-13			
R	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe anschl. Friedhofsgang
			† Sailmann Josef
			† Andreas Dietz,† Dietz, Amberger, Rost
Sam	09:00	(Dittebrand-Schmitt)	Wortgottesfeier
F	10:30	(Ute u. Team)	Kinder-Kirche
V	10:30	(S. Thomas)	Hl. Messe
			† Metzner, Drescher u. Schnapp
			leb. u.† Köhler u. Then
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe

Informationen für Senioren



Gefördert durch den Freistaat Bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.



Mittagstisch

Speiseplan für Oktober:

- 01.10.2026 Bratwurstpfanne mit Wedges o. Feiner Kräuterquark mit Salzkartoffeln - Fruchtdessert
- 08.10.2026 Kalbsragout, Butternudeln, Fingermöhren o. Kaiserschmarrn, Apfelmus - Dessert
- 15.10.2026 Stroganofftopf, Kroketten, Salat o. Vegetarisches Schnitzel, Kroketten, Kräutersoße
- 22.10.2026 Geschnetzeltes, Butternudeln, Salat o. Röstitaler, Schwammerl- soße - Rote Grütze
- 29.10.2026 Pfanne vom Schweinchen, Spätzle o. Vegetarisches-Curry, Kokos- Soße, Reis, Salat - Birnenwürfel

Anmeldungen jeweils 1 Woche vorher bei Michaela Heintz-Seeberger (94 49 37 oder 0170-201 77 38)

Fahrdienst



Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Bei Fahrten zum Arzt ist die Angabe eines Zeitfensters für die Dauer des Besuchs wünschenswert. Das würde unsere Planung sehr vereinfachen.

Für 2,50 € p. P. (Begleitpersonen 1,50 €) je einfache Fahrstrecke ist die Fahrt dienstags oder donnerstags nach vorheriger Anmeldung (ca. 1 Woche im Voraus) möglich Tel.: 9449-37 oder 0170 -201 77 38

Ihre Michaela Heintz-Seeberger

Menschen, die bloß arbeiten, finden keine Zeit zum Träumen. Nur wer träumt, gelangt zur Weisheit.



Indianische Weisheit



Gedächtnistraining

**Wir treffen uns
ab dem 15.10.2026
wieder jeden Donnerstag
um 9:30 Uhr
im Pfarrheim Frensdorf**



**Meine Generation
leistet für die
Gesellschaft
einen wichtigen
Beitrag,
weil**



Kaffeeeklatsch in der Tagespflege Am Seebach

**jeden 2. Dienstag im Monat
von 14:30 bis 16:00 Uhr**



Wir laden Sie am 13. Oktober 2026 herzlich zu Kaffee und Kuchen (auf Spendenbasis) zu uns ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte melden Sie sich bei Michaela Heintz-Seeberger 9449-37 oder 0170 -201 77 38 an.



Neues Angebot: Strickstube

Ab Dienstag, den 20.10.2026 gibt es ein neues Angebot.

Auf Wunsch aus der Gemeinde möchte ich in den Herbst- und Wintermonaten 14-tägig eine Strickstube ins Leben rufen.

Viele pflegen dieses Hobby noch heute, aber bei Gesprächen in geselliger Runde geht es doch in vielen Fällen leichter von der Hand.

Ort: Pfarrheim Frensdorf

Wann: 14 – 16 Uhr

Informationen für Senioren



Gefördert durch den Freistaat Bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

Termine im Bauernmuseum

04.10.2026 Gartenführung: Herbst im Garten

11.10.2026 Wolle spinnen - altes Handwerk neu entdecken

23.10.2026 Heimatklänge: Evergreens bei Kaffee und Kuchen

Nähere Infos bei Bauernmuseum unter Tel.: 0951/859650



Ein Leben lang zu Hause wohnen ...

das wünschen sich fast alle. Trotz Alter und körperlicher Einschränkung bis zuletzt in der eigenen Wohnung bleiben zu können, wer möchte das nicht.

Gerade wer auf einen Rollator angewiesen ist, kennt das Problem mit Stufen oder zu engen Badezimmern.

Frau Ziegelhöfer-Funk zeigt am 22.10. im Pfarrheim Frensdorf um 13.15 Uhr (nach dem Mittagstisch) Möglichkeiten auf, wie die

Wohnung angepasst werden kann. Zusätzlich gibt es Tipps, welche finanziellen Hilfen beantragt werden können.



Die Senioren aus Reundorf treffen sich wegen der Kirchweih bereits am **Donnerstag, den 01.10.2026** ab 14 Uhr im Sportlerheim.

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Die Senioren aus Herrnsdorf treffen sich am **Freitag, den 16.10.2026** um 14 Uhr in der Gastwirtschaft Herrmann

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Die Senioren aus Vorra treffen sich am **Mittwoch, den 21.10.2026.**

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.

Herbstliche Radltour

Unterwegs im Steigerwald



Der Gedächtniskurs traf sich wieder zum Radeln. Dieses Mal führte der Weg durch den Steigerwald nach Prölsdorf. Der Wirtshausgarten lud zur Einkehr ein.

Neben den Radlern kamen noch einige Teilnehmer mit dem Auto dazu und ergänzten die fröhliche Runde.

Nach einer ausgiebigen Stärkung wurde gutgelaunt die Rückfahrt angetreten.

Als Belohnung für die ganze Anstrengung erfolgte kurzentschlossen der Besuch der Stappenbacher Kerwa.

Dort gönnte sich der ein oder andere zum krönenden Abschluss noch einen Krapfen.

Insgesamt ein gelungener Ausflug, bei dem schon Ideen für weitere Ausflugsziele gesammelt wurden.

Informationen für Senioren



Gefördert durch den Freistaat Bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.

VHS-Kurs



Am Dienstag, den 24. November 2026 starten die neuen Kurse von Frau Kirsten Schollän.

9.30 Uhr: Sicher gehen im Alter: Training für Balance und Mobilität 10:45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik

gymnastik

Beide Kurse finden im **Pfarrheim Frensdorf** statt. Sie dauern 1 Stunde und umfassen 9 Kurseinheiten (Start 24.11.2026 - 26.01.2027). Kosten je 33,75 €

Gewichtsmanschetten können bei Bedarf für 3 € ausgeliehen werden. Übungshefte gibt es auf Wunsch für 1,50 €

Anmeldung online oder schriftlich bei Michaela Heintz-Seeberger

Am Mittwoch, den 14.10.2026 startet im **Dorfgemeinschaftshaus Herrnsdorf** der Kurs Seniorensport (auch am Stuhl)

Der Kurs umfasst 10 Kurseinheiten zu jeweils 60 Minuten. Kosten 34 €

Anmeldung online, schriftlich bei Michaela Heintz-Seeberger oder Hilde Löhre

Senioren - Filmnachmittag



Liebe Filmfreunde

Über die Wintermonate bieten wir wieder unser Seniorenkino an.

Wann: am Freitag, den 30.10.2026
um 16 Uhr

Wo: im Herrnsdorfer Gemeinschaftshaus

Passend zur Jahreszeit begeben wir uns – kurz vor Halloween – mit einem Filmklassiker auf die Suche nach Vampiren. Der Film von Roman Polanski bedient auf unterhaltsame Weise alle Klischees zu diesem Thema.



Eingeladen sind alle Interessierten.

(Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bitte bis zum 27.10.2026 bei mir 9449-37 o. 0170-2017738)



Ihre Michaela Heintz-Seeberger

Hinweis Bedarfsabfrage Öffentlicher Nahverkehr – Bitte nehmen Sie an der Umfrage teil, auch wenn im Moment (noch) kein Bedarf besteht. Es ist immer gut, auch die Zukunft und veränderte Ausgangssituationen im Blick zu haben.

Weinfahrt in den goldenen Oktober



mit Reiseleiter Helmut Klösel und Klaus

Fahrt mit dem Schiff von Kitzingen auf der Mainschleife

Mittagspause mit kleinem Imbiss

Weiterfahrt: Seinsheim zum Weingut Schilling mit Weinprobe und deftigem Winzerbrotzeit

wann:

Dienstag, den 20. Oktober 2026

Abfahrt:

Reundorf Feuerwehr

08:50 Uhr

Frensdorf/Haltestelle Schule

09:00Uhr

Herrnsdorf/Haltestelle

09:10 Uhr

Vorra/Haltestelle Kirche

09:15 Uhr

Preis pro Person 50 €

Auch mit Rollator oder Gehhilfe können Sie gerne an der Fahrt in einem modernen Reisebus teilnehmen.

Nähere Infos und Anmeldung bis **12.10.2026** bei Helmut, **0160 3046006**

Platzreservierungen können nicht berücksichtigt werden

Anmeldung nur gültig bei Zahlungseingang (ist gleichzeitig die Buchung) bis zum **12.10.2026** des Fahrpreises auf das

Konto Sparkasse Bamberg: **IBAN DE37 7705 0000 0303 9777 14** (H. Klösel)

Wir freuen uns auf ein paar gemeinsame Stunden Helmut und Michaela

Seniorenbeauftragte Michaela Heintz-Seeberger, Mobil: 0170-2017738,

E-Mail: michaela.heintz-seeberger@frensdorf.de